Nachrichtenblatt Weissach im Tal

Amtliches Mitteilungsblatt der Gemeinde Weissach im Tal

Donnerstag, 03. März 2022

Seite 6
Marcel Schindler
wird neuer Haupt- und
Ordnungsamtsleiter

Seite 6

Sanierungsmaßnahmen im
Trollingerweg

Seite 8

Öffentliche Bekanntmachung
der zugelassenen
Bewerbungen für die
Bürgermeisterwahl

Seite 4

Kandidatenvorstellung anlässlich
der Bürgermeisterwahl am
15. März 2022

Am Samstag, **12. März 2022** findet die diesjährige Kreisputzete unter dem Motto „MIT-EINANDER – SAUBER UNTERWEGS“ statt.

Auch die Gemeinde Weissach im Tal beteiligt sich in der Zeit von 09:30 bis 12:00 Uhr an der von der Abfallwirtschaft Rems-Murr und dem Landkreis initiierten Aktion.

Zu dieser traditionellen Umweltaktion möchten wir Sie alle herzlich einladen und freuen uns, wenn viele Bürgerinnen und Bürger, Kinder und Jugendliche, Vereine und Organisationen uns unterstützen.

Die AWRM stellt für alle Helferinnen und Helfer Warnwesten, Handschuhe und Müllsäcke zur Verfügung.

Sie wollen bei der Kreisputzete mitmachen?

Dann melden Sie sich bitte unter Telefon: **07191 3531-28** oder E-Mail: **beate.zieker@weissach-im-tal.de** bei Frau Beate Zieker, Rathaus Unterweissach, an. Sie koordiniert die Aktion für den Bereich der Gemeinde Weissach im Tal.

Als kleines Dankeschön erhalten alle fleißigen Helferinnen und Helfer im Anschluss an die Kreisputzete von der Gemeinde ein Vesper und Getränk.

Notdienste

Apotheken- Bereitschaftsdienst

Ärztliche Notfallpraxis im Backnanger Gesundheitszentrum, Eingang Stuttgarter Straße (rechts neben der Kreissparkasse) Karl-Krische-Straße 4, Tel. 116 117

Kinder- und Jugendärztlicher Notfalldienst

Zentral in den Ambulanzräumen der Kinderklinik Winnenden, Am Jakobsweg 1, an Samstagen, Sonn- und Feiertagen, ab 8 Uhr, Tel 01806 073614

Zahnärztlicher Notfalldienst für den Rems-Murr-Kreis

An Wochenenden und Feiertagen zentral zu erfragen über Anrufbeantworter unter Tel. 0711/78 77 744.

Augenärztlicher Notfalldienst für den Rems-Murr-Kreis

Telefon 01806 071410

HNO-ärztlicher Gebietsdienst

Außerhalb der Sprechstunden 08.00 – 08.00 Uhr, am Samstag, am Sonntag und an den Feiertagen unter Telefon-Nr.: 01805 003656

Apotheken – Bereitschaftsdienst Samstag, 05.03.2022

Center-Apotheke im Kaufland Backnang, Backnang, Sulzbacher Str. 201, Tel. 91151100

Sonntag, 06.03.2022

Täles Apotheke Weissach im Tal, Weissach im Tal, Welzheimer Str. 42, Tel. 3451650

Tierärztlicher Bereitschaftsdienst Samstag, 05.03.2022 bis Sonntag, 06.03.2022

Tierarztpraxis Krüger/Assistent, Backnang, Akazienweg 48, Tel. 902284

Tierärztlicher Notdienst für Kleintiere Rems-Murr

Zu erreichen über Zentrale (Tiernot) Tel. 07000/8437668

Diakoniestation Weissacher Tal

Brüdenwiesen 7, 71554 Weissach im Tal, Geschäftsführung Martina Zoll
Tel 9115-33 (Di – Fr Vormittag)

Ambulante Alten- u. Krankenpflege, Hauswirtschaftliche Versorgung, Betreuung:
Pflegedienstleitung Heike Stadelmann,
Tel 9115-30

Stellvertretungen: Nicole Köpl, Ursula Heller-Bauer, Stefanie Guldenfuß (Nutzen Sie unseren Anrufbeantworter – wir rufen umgehend zurück)

Leistungsabrechnung: Kathrin Sieglér
Tel 9115-34 (vormittags)

Tagespflege:
Tel 9115-40

Essen auf Rädern:

Sabine Wörner, Susanne Maier
Tel 9115-32 (Mo-Fr von 9.00 – 10.30 Uhr)

Störungen im Stromnetz

24 Stunden Hotline

Tel 0800 7962787

Technische Meldungsannahme

Tel 07144 266300 oder tma@syna.de

Nachbarschaftshilfe

Jeder kann in eine Situation kommen, in der er Hilfe braucht. Dafür gibt es die Nachbarschaftshilfe, die sich im Rahmen ihrer Möglichkeiten dazu anbietet. Bei Krankheit, Gebrechlichkeit, Familiennotstand können wir im Haushalt und beim Einkauf helfen. Außerdem können wir Sie zum Arzt begleiten und Behördengänge mit Ihnen erledigen.

Einsatzleitung Frau Claudia Peyer Tel 59395

Alexander-Stift Gemeindepflegehaus Weissach

Brüdenwiesen 7 – 9

Fax 07191 35910-10

Tel 07191 35910-0

Heimleitung: Arne Vogel,
a.vogel@alexander-stift.de
aufnahme@alexander-stift.de,
www.alexander-stift.de

Hier finden Sie wichtige Informationen über uns. Besucher sind immer herzlich willkommen!

Wir bieten an: Dauerpflege, Kurzzeitpflege, Betreutes Seniorenwohnen
Aufnahmen und Informationen über
Tel 07183 3059140

Katholische Familienpflege

Rems-Murr

Talstraße 12, 71332 Waiblingen,

Tel 07151 1693155

Einsatzleiterin: Frau Glass

Mobil 0176 16931551

Ambulanter Dienst des DRK

Kreisverband Rems-Murr, Fachpflege, Hilfe bei der Pflege und Unterstützung bei der Haushaltsführung, Fahrdienste für alte und behinderte Menschen auch mit Rollstuhl (Ärzte, Einkäufe, Besucherfahrten, Ausflüge, Restaurantbesuche usw.), Hausnotruf, Hilfsmittelberatung,
Tel 88311 (täglich von 8 bis 12 Uhr).

Hospizstiftung Rems-Murr-Kreis e.V.

Bonhoefferstr. 2, 71522 Backnang

info@hospiz-remsmurr.de

www.hospiz-remsmurr.de

Begleitung Schwerstkranker,

Notruf 110

Feuerwehr 112

Polizeiposten Unterweissach 3526-0

Rettungsdienst / Krankentransport 112

Sterbender und ihrer Angehörigen

Ambulante Hospizbegleitung

Einsatzleitung für den gesamten Rems-Murr-Kreis Unterstützung zu Hause, im Krankenhaus und im Pflegeheim
ambulantes@hospiz-remsmurr.de
Tel 07191 92797-0

Stationäres Hospiz Backnang

Krankenhausweg 10, 71522 Backnang
stationaeres@hospiz-remsmurr.de
Tel 07191 92797-40

Kinder- und Jugendhospizdienst

Pustebume

Begleitungen von Kindern u. Jugendlichen bei Krankheit, Tod u. Trauer
kinder@hospiz-remsmurr.de

Tel 07191 92797-20

Beratung zur Patientenverfügung

und vorsorgenden Papieren

Terminvereinbarung unter

Tel 07191 92797-0

Trauernetzwerk Rems-Murr

Tel 07191 92797-0

Senioren-Büro Weissach im Tal

Tel 353136

Weißer Ring

Unterstützung von Kriminalitätsoffern im Rems-Murr-Kreis

Tel 0711 90713990

Frauen- und Kinderschutzhaus Rems-Murr

Um Frauen aus Gewaltbeziehungen Informationen über eine Beratungsmöglichkeit zu bieten, ist dies eine gute Möglichkeit.

Tel 07191-9308655

Mail: frauenhaus@drk-remsmurr.de

Fax: 07191-9307859

https://www.drk-remsmurr.de/fh.html

Frauenhaus

Verein zur Hilfe für Frauen und Kinder e.V.

Frauenhaus: Das Kontaktbüro befindet sich in Schorndorf, Augustenplatz 4.

Tel 07181 61614

Beratungstermine werden nach vorheriger telefonischer Absprache vergeben. In den Nachtstunden und am Wochenende sind wir über das Polizeirevier Schorndorf erreichbar: Tel 204-0

Nikolauspflege – NIKO Sehzentrum

Beratung, Qualifizierung und Hilfsmittel für Menschen mit eingeschränktem Sehvermögen.

Firnhaber Str. 14, 70174 Stuttgart

niko.sehzentrum@nikolauspflege.de

www.nikolauspflege.de

Tel 0711 6564-830

**Katholische
Seelsorgeeinheit
Weissacher Tal**

Der Arbeitskreis für Erwachsenenbildung lädt herzlich ein:

„Passion und Ostern in der Musik“

**Vortrag mit Orgelmusik
von Olivier Messiaen**

Referent:

**Reiner Schulte,
Regionalkantor, Backnang**

**Freitag, 11. März 2022, 17.00 Uhr
St. Martinskirche Allmersbach im Tal,
Heutensbacher Str. 37**

In seinem Vortrag führt Regionalkantor Reiner Schulte durch die faszinierende Welt von Messiaens Musik mit ihren indischen Rhythmen, Vogelstimmen, synästhetischen Farbakkorden, unerhörten Tonleitern und einer eigenen musikalischen Buchstabensprache; ein Komponist, der zugleich fromm und avantgarde erscheint.

Im Zentrum steht dabei Messiaens ganz eigener, von der mystischen Tradition geprägter Blick auf das Thema „Kreuz und Auferstehung“. Wie lässt sich in der Moderne von „Kreuz und Auferstehung“ sprechen, ohne die Tradition oder die Moderne zu verleugnen? Messiaen hat seine Antwort gefunden.

Eintritt frei, um eine Spende wird gebeten.

*Begrenzte TN-Zahl; Anmeldung erbeten unter erwachsenenbildung@kswt.de bzw. Tel. Pfarrbüro 07191/51211
Bitte beachten Sie die aktuell geltenden Coronabestimmungen!*

Samstagsbrötchen Lieferservice!

Klima SPORT für alle! – Investive Maßnahmen für ein prima Klima

Sie bekommen die Brötchen der örtlichen Bäckerei Trefz direkt am Samstagmorgen nach Hause geliefert.

WIE?

- **Freitags bis 17.00 Uhr die Bestellung** bei der Bäckerei Trefz **abgeben** und gleich bezahlen.
- **ODER per Link bestellen** www.samstagsbroetchen.de.
- Die **Lieferung kommt** direkt nach Haus am Samstag **zwischen 8.00 und 9.00 Uhr**. Stellen Sie eine Box mit Deckel bereit, in dieser wird die Lieferung abgelegt.
- Unser junges Lieferservice-Team freut sich sicher über ein Trinkgeld. Vielen Dank für euer ehrenamtliches Engagement.

Ihre VORTEILE!

- Wecker später stellen.
- Nicht in der Schlange vor der Bäckerei warten müssen.
- Das Auto stehen lassen und dadurch CO2 einsparen.
- Etwas Gutes für den Klimaschutz und unsere Umwelt tun.

▽▽▽
**PRIMA
KLIMA**

Gefördert durch:

aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages

Rathaus Unterweissach ist immer noch geschlossen: Die Gemeindeverwaltung ist weiterhin für Sie da

Seit Ende letzten Jahres ist das Rathaus Unterweissach geschlossen. Um alle Anliegen unserer Bürgerinnen und Bürger zu bearbeiten, bitten wir Sie künftig wieder einen Termin beim zuständigen Fachamt/ Sachbearbeiter*in zu vereinbaren.

Besucherinnen und Besucher müssen vor Betreten des Rathauses einen 3G-Nachweis vorlegen. Dies bedeutet, der Zutritt erfordert entweder einen Impf- oder Genesenennachweis oder einen negativen Antigentestnachweis (höchstens 24h alt) bzw. einen negativen PCR-Testnachweis (höchstens 48h alt).

Bitte versuchen Sie, daher so viel wie möglich per Telefon oder E-Mail zu erledigen. Persönliche Besuche im Rathaus sind bitte auf das Notwendigste zu beschränken.

Durch eine vorherige Terminvergabe vermeiden Sie ebenso lange Wartezeiten, sodass sich für Sie auch der Zeitaufwand Ihres Rathausbesuchs verringern wird. Unsere Mitarbeitenden können dann Ihren Arbeitsablauf bestmöglich auf Ihren Besuch abstimmen und Sie schnell und kompetent beraten.

Personen ohne Termin erhalten keinen Zugang zum Rathaus. Wir hoffen auf Ihr Verständnis bei diesem Schritt und danken allen Bürgerinnen und Bürgern für Ihre Unterstützung. Das Tragen einer medizinischen Maske ist im gesamten Rathaus zwingend erforderlich.

Für Ihre Terminvereinbarung finden Sie auf unserer Homepage unter Rathaus & Service > Verwaltung > Rathaus > Mitarbeiter die Telefon- und E-Mail-Liste der entsprechenden Ansprechpartner*innen.

Die Online-Terminvereinbarung für das Bürgerbüro finden Sie unter der Rubrik Rathaus & Service -> Bürgerservice -> Online Terminvereinbarung.

Kandidatenvorstellung anlässlich der Bürgermeisterwahl 2022

Am **Dienstag, den 15. März 2022** findet um **19.00 Uhr** die Kandidatenvorstellung für die anstehende Bürgermeisterwahl **in der Seeguthalle in Cottenweiler** statt.

Die Vorstellung erfolgt im Rahmen einer Hybrid-Veranstaltung, d. h. es wird eine Teilnahme in Präsenz möglich sein sowie eine Teilnahme via Livestream über den **Youtube-Kanal** der Gemeinde Weissach im Tal.

Für die Teilnahme in Präsenz gilt die **3G-Regelung**. Der Einlass ist nur für geimpfte, genesene oder getestete Personen zulässig. Eine Kontrolle erfolgt am Eingang.

Plätze müssen im Voraus angemeldet werden! Es können maximal 2 Plätze reserviert werden.

Die Teilnehmerzahl ist auf 300 Personen begrenzt.

Bitte senden Sie uns hierzu **bis spätestens Freitag, 11. März** an die E-Mail-Adresse wahlen@weissach-im-tal.de folgende Informationen zu:

Name, Vorname, Telefonnummer (für Rückfragen) sowie die Anzahl der zu reservierenden Plätze (max. 2 Stück).

Am **Montag, den 07. März** in der Zeit von **9.00 bis 12.00 Uhr** und am **Dienstag, den 08. März** in der Zeit von **14.30 bis 18.00 Uhr** ist auch eine telefonische Anmeldung unter der Nummer **07191/3531-37** möglich.

Am Ende der jeweiligen Vorstellung des Kandidaten / der Kandidatin besteht die Möglichkeit, Fragen zu stellen. Sofern Sie nicht in Präsenz teilnehmen, können Sie Ihre Fragen an die oben genannte E-Mail-Adresse bis spätestens Freitag, 11. März senden.

Link zur Kandidatenvorstellung: <https://youtu.be/XVEQul-FHso>

Link zum Wahlergebnis: <https://youtu.be/jWY2VS-R-s>

Einladung

zum

Senioren-Tanz-Nachmittag

ungezwungenes Tanzvergnügen
für Seniorinnen, Senioren und Seniorenpaare

in der **Seniorenbegegnungsstätte, Brüdenwiesen 5**
in Weissach im Tal - Unterweissach
von 14 – 17 Uhr

Nächster Termin:
Donnerstag, 10. März 2022

ABGESAGT!

Zum Tanz und zur Unterhaltung spielt:
Julius Bachmann.

Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.
Einfach kommen und mittanzen,
Spaß haben oder nur „zuagucka“.

Veranstalter:

Seniorenclub Weissacher Tal 66+ e.V. und
Gemeinde Weissach im Tal
Verantwortlich: Roland Schlichenmaier und
Michaela Loth

Wir bitten um Beachtung, dass die gültige Corona-Verordnung eingehalten werden muss.

BACKNANGER RADELN ... PRIMA KLIMA RADELT MIT

CRITICAL MASS

**TREFFPUNKT WEISSACH IM TAL:
SAMSTAG 10.45 UHR AM RATHAUS**

5. März / 11. Uhr
Bahnhof Backnang

PRIMA KLIMA MOBILITÄTS- OLYMPIADE

19. MÄRZ 14-16H

REPARATUR-AUFGABE

TOUR DE BÄNKLE

HANDICAP-PARCOURS

E-AUTO & CAR-
SHARING INFOS

E-BIKE FLOTTE & INFO

**RUND UM DIE SEEGUTHALLE, SEEGUTSTRASSE 20,
WEISSACH IM TAL**

Gemeindegeschehen

Marcel Schindler wird neuer Haupt- und Ordnungsamtsleiter

In seiner letzten Sitzung befasste sich der Gemeinderat mit der Neubesetzung der Amtsleitung im Haupt- und Ordnungsamt.

Die Wahl des Gemeinderats fiel auf den 27-jährigen Marcel Schindler aus Plüderhausen. Nach seiner Verwaltungsausbildung absolvierte er berufsbegleitend den Aufstiegslehrgang zum Verwaltungsfachwirt in Backnang, um sich für Leitungsfunktionen zu qualifizieren. Zur Zeit arbeitet er im Bezirksamt Bad Cannstatt im Bereich soziale Leistungen. Schindler engagiert sich ehrenamtlich als Gemeinderat in Plüderhausen. Die Hauptamtsleitung auf dem Weissacher Rathaus sieht Marcel Schindler als große berufliche Chance und Aufgabe, auf die er sich sehr freut. Mit der Besetzung der Haupt- und Ordnungsamtsleitung ist die Amtsleiterriege im Weissacher Rathaus wieder komplettiert:

Leitung der Kämmerei: Alexander Holz

Leitung des Bauamtes: Markus Stadelmann

Leitung des Haupt- und Ordnungsamtes: Marcel Schindler

Foto: privat

Sanierungsmaßnahmen im Trollingerweg

Aufgrund starker Straßenschäden beginnt **ab Montag, 14.03.2022** die Jahrestiefbaufirma Fa. Fritz Müller aus Backnang mit der Sanierung eines Teilabschnitts des Trollingerwegs in Unterweissach.

Zuerst werden am Montag punktuell die Bordsteine saniert.

Am Dienstag sollen in einem zweiten Schritt Setzungen in der Straße verdichtet und daraufhin die Tragschicht der Straße entfernt werden.

Dies bedeutet eine Vollsperrung des Trollingerwegs von Dienstag, 15.03.2022 bis einschließlich Freitag, 18.03.2022. Die Zufahrt zu den Grundstücken ist leider nicht möglich.

Eine Durchfahrt für den Rettungsverkehr und die Feuerwehr wird durch eine Schotterrampe möglich gemacht.

Zum Abschluss wird am Freitag der Feinbelag durch die Firma Zehnder aus Rudersberg aufgebracht.

Ab Freitagnachmittag, 18.03.2022 wird die Baustelle beendet und die Zufahrt auf der neuen Straße zu den Grundstücken wieder möglich sein.

Vor Beginn der Bauarbeiten werden die Anwohner über Wurfzettel über die geplanten Maßnahme und Einschränkungen informiert.

Bei weiteren Fragen steht Ihnen gerne das Bauamt der Gemeinde Weissach im Tal zur Verfügung. Wir bitten alle Anwohner um Verständnis.

Förderzeitraum fürs Sanierungsgebiet Unterweissach III verlängert

Die Verwaltung hat sich um die Verlängerung des Förderzeitraums für das Sanierungsgebiet Unterweissach III stark gemacht. Ende letzter Woche wurde nunmehr seitens des Regierungspräsidiums Stuttgart der Bewilligungszeitraum auf den 30.04.2024 verlängert.

Damit ist auch sichergestellt, dass im Rahmen des laufenden Sanierungsverfahrens die Projektierung des barrierefreien Rathauses umgesetzt werden kann.

Förderanträge für den Neubau eines Funktionsgebäudes für die Freiwillige Feuerwehr sind gestellt

Bekanntlich soll für die Freiwillige Feuerwehr am Standort im Aichholzhof ein neues Multifunktionsgebäude neben dem bestehenden Gerätehaus errichtet werden.

U.a. sollen dort vier neue Fahrzeugboxen, getrennte Umkleieräumlichkeiten und Räume für die Jugendfeuerwehr entstehen. Zur Finanzierung des Projekts wurden nun die entsprechenden Förderanträge bzw. Anträge für den Ausgleichsstock gestellt. Parallel dazu werden die Pläne für den Neubau jetzt verfeinert und die Baugesuchunterlagen vorbereitet.

Altersjubilare

Wir gratulieren herzlichst zum Geburtstag:

05.03.2022

Herrn Rolf Eigenwillig, Unterweissach

70 Jahre

Warentauschbörse

Folgende Gegenstände sind kostenlos abzugeben

- Kieselsteine, große (Wackersteine) als Wegbegrenzung etc. für Selbstabholer
Tel. 0174-9909926
- 3 Diaprojektoren zu verschenken:
Paximat 200 von Braun
Carena autofocus 5000 von Braun
Paximat M Multimag Serie 5000 für 6-Magazinesystem von Braun
Tel. 52479
- Einen Teppich, Hochflor, geknüpft, hell beige/grau meliert, rund, Durchmesser 160 cm. Einen Kinderhochstuhl von Ikea.
Tel. ab 18 Uhr: 53681

Wer etwas zu verschenken hat, kann dies gerne bei **Frau Heudorf** telefonisch unter **3531-12** oder schriftlich Vorzimmer@weissach-im-tal.de bis **spätestens jeden Montag 10.00 Uhr** unter Angabe der Telefonnummer mitteilen.

Abzugebende Gegenstände werden wöchentlich kostenlos veröffentlicht.

Prima Klima

▽△▽△ KLIMA WANDELN
PRIMA PRIMA
KLIMA HANDELN

Der Verkehr verursacht etwa 37% der Treibhausgasemissionen im Rems-Murr-Kreis (Integriertes Klimaschutzkonzept Rems-Murr-Kreis 2012). Dass viel zu viel Verkehr auf den Straßen im Weissacher Tal, Backnang und unseren Kreisstraßen ist, erfahren wir täglich.

Das vergangene **Meet & Greet für alle Interessierten und Engagierten in Sachen Mobilität** hat zusammengetragen, wo wir momentan stehen. Alle Engagierten würden ein Hand-in-Hand-Arbeiten der verschiedenen beteiligten Gremien begrüßen. An manchen Stellen im Veränderungsprozess wäre auch für die Prozessbeteiligten mehr Transparenz hilfreich. Auch wenn man einen konstruktiven Vorschlag einbringen möchte, könnte es schon daran scheitern, dass nicht klar ist, wo dieser am besten angebracht werden soll. **Wie sind die Zuständigkeiten, wie die Prozessabläufe?** Da kann es schon bei vermeintlich einfachen Dingen, wie die Erstellung und Anbringung eines Wegweiser-Schildes, zu komplexen Problemen kommen.

Gesammelt hat sich an konstruktiven Vorschlägen schon einiges und Teile davon werden bereits umgesetzt. Andere Prozesse hingegen befinden sich schon eine Weile in der Warteschleife.

Eine gute Ausgangssituation, um darüber miteinander ins Gespräch und ins Handeln zu kommen.

Denn: Mobilität ist etwas so konkret Alltägliches, das uns alle in unterschiedlichster Form betrifft!

Das Prima-Klima-Team lädt deshalb am Samstag, 19.3., ab 14.00 Uhr zu einer Mobilitäts-Olympiade ein. Dreh- und Angelpunkt wird die Seeguthalle sein. Von dort aus machen wir uns auf den Weg über **fünf Stationen durch die Teilorte**. Diese Tour kann selbstständig als Einzelläufer/-in, als Wandergruppe, im Team auf dem Tandem oder mit dem Rad geführt von Jürgen Ehrmann absolviert werden. Vor Ort gibt es einen **Barriere-Parcours und Infostände zur Elektromobilität** mit zwei und vier Rädern sowie zum Carsharing. Fingerfertigkeiten sind dann an der Fahrrad-Reparatursäule gefragt. Es wird in jedem Fall unterhaltsam, kurzweilig und auch bereichernd, mal ganz bewusst mobil zu sein. Eine kleine Stärkung für alle wird natürlich auch vorhanden sein.

Wir freuen uns über eine rege Teilnahme und einen anregenden Austausch unterwegs!

Am **Sonntag, 20.3., von 14.22 bis 18.00 Uhr findet dann das 2. Weissacher Klimagespräch zum Thema „Mobilität“** statt. Das erste zum Thema „Energie“ im selben Format wurde im vergangenen Jahr durchgeführt. Die Online-Veranstaltung startet mit einer Podiumsdiskussion. In der Runde sitzen werden Patrizia Rall (BM Allmersbach im Tal), Kai-Uwe Ernst (BM Auenwald), Luciano Longobucco (Stellvertreter für BM Schölzel von Weissach im Tal), Stefan Setzer (Baudezernent Stadt Backnang), Herr Nentwich (MdL), Herr Gruber (MdL) und Landrat Dr. Sigel (Landrat RMK). Unter der Gesprächsführung von Mika Abraham werden handfeste Handlungsziele erarbeitet bzw. Barrieren abgebaut. Danach gibt es in **mehreren virtuellen Gesprächsräumen** Gelegenheit, Auskenner/-innen zu diversen Elektro-Autos, Car-Sharing und Fahrradstrecken zu befragen. Ziel ist ins konkrete Handeln zu kommen oder gemeinsam entsprechende Weichen für eine klimafreundliche Mobilität zu stellen.

Anmeldungen zu dieser Online-Veranstaltung bitte an primaklima@kubusev.org.

Jugendtreff

Öffnungszeiten

Wir sind für euch da

Der Jugendtreff hat nun wieder für euch geöffnet.

Immer Montag 16 – 19.00 Uhr,

Dienstag und Mittwoch 16.00 – 20.00 Uhr

und Freitag 16.00 – 22.00 Uhr

Die Grundschulkinder der 4. Klasse sind freitags 14.00 – 15.30 Uhr zum Kiddiestreff eingeladen.

Bitte denkt an die Corona regeln: Abstand halten, Maske tragen und Hände desinfizieren.

Haltet eure Daten zur Datenerfassung bereit.

Wenn sich jeder dran hält, können wir hoffentlich nun wieder regelmäßig die Tür des Jugendtreffs öffnen.

Bei Fragen meldet euch gerne bei uns:

jugendreferat@weissach-im-tal.de

01772634097

Jana & René

Ortsbücherei Weissach im Tal

**orts
bücherei**
weissach im tal

Öffnungszeiten

Dienstag 16.00 - 19.00 Uhr

Freitag 9.00 - 12.00 Uhr, 15.00 - 19.00 Uhr

Samstag 10.00 - 12.00 Uhr

Friedensstr. 10, 71554 Weissach im Tal

Telefon: 07191/368523

buecherei@weissach-im-tal.de

bibi Bibliothek im Bildungszentrum

bibi

Bibliothek für die Gemeinden des Zweckverbandes Bildungszentrum Weissacher Tal: Allmersbach i.T., Althütte, Auenwald, Weissach im Tal

Die Bibliothek befindet sich im öffentlich zugänglichen Schulgebäude des Bildungszentrums Weissach im Tal und steht allen Bürgerinnen und Bürgern zur Verfügung.

Öffnungszeiten öffentliche Ausleihe:

Montags von 13.30 - 16.00 Uhr

Dienstags von 16:30 - 19:30 Uhr

Donnerstags von 16:30 - 19:30 Uhr

Für Schülerinnen und Schüler des Bildungszentrums gelten folgende Öffnungszeiten während des Schulbetriebs:

Montags bis freitags von 08.00 Uhr - Unterrichtsschluss.

In den **Schulferien** ist die Bibi geschlossen.

Aufgrund der aktuellen Lage und den permanenten Änderungen der Nachweispflichten werden die tagesaktuellen Einlassbedingungen sowie Infos rund um die Bibi, unter www.bibiweissach.de oder auf Instagram @bibiweissachertal veröffentlicht.

Wenn Bücher nur abgegeben oder bestellte Bücher abgeholt werden wollen, muss kein Nachweis erbracht werden.

Weiterhin gelten die **AHA-Regeln**.

Ab sofort: !!! NEU IN DER BIBI !!!!

Die **Bibliothek der Dinge**. Hier können Gegenstände ausgeliehen werden, die nur selten benötigt werden oder die man erst einmal kennen lernen und testen möchte.

Ganz im Zuge des Mottos „Leihen statt Kaufen“ kann die Bibi damit einen weiteren Beitrag zu nachhaltigerem Konsum in der Gemeinde beisteuern.

Gerne informiert Sie das Bibi-Team bei Ihrem nächsten Besuch näher über alles Weitere.

Diese Seite wird aufgrund der
Kommunalwahlordnung § 55 Abs. 3
im Internet nicht angezeigt.

Erster Schlagabtausch vor der Bürgermeisterwahl

Beim BKZ-Wahlpodium treffen die drei Bewerber am Mittwoch, 9. März in der Seeguthalle aufeinander.

Wer wird Nachfolgerin oder Nachfolger von Bürgermeister Ian Schölzel? Diese Frage müssen die Bewohner der Gemeinde Weissach im Tal in drei Wochen beantworten. Das Bewerberfeld ist seit Montag komplett: Daniel Gutmann, Daniel Bogner und Lena Weller wurden zur Bürgermeisterwahl zugelassen. Bis zum Wahltag am 27. März bleiben dem Trio jetzt noch drei Wochen Zeit, um sich bekanntzumachen und für ihre Ideen zu werben.

Am kommenden Mittwoch, 9. März um 19 Uhr bietet sich den Wählerinnen und Wählern eine erste Chance, alle drei Anwärter auf den Chefposten im Rathaus näher kennenzulernen. Dann lädt die Backnanger Kreiszeitung zu einem Wahlpodium in die Seeguthalle in Cottenweiler ein. „Mit unserer Veranstaltung wollen wir die Wählerinnen und Wähler bei dieser wichtigen Entscheidung unterstützen“, erklärt BKZ-Redaktionsleiter Kornelius Fritz, der den Abend moderieren wird.

Nach einer kurzen Vorstellung wird er mit der Kandidatin und den beiden Kandidaten über ihre Ideen und Pläne diskutieren. Braucht Weissach im Tal ein neues Gewerbegebiet und wenn ja wo? Soll die Gemeinde weitere Bauplätze ausweisen oder den Flächenverbrauch stoppen? Wie soll die Bevölkerung vom Verkehr entlastet werden? Und welchen Beitrag kann Weissach zum Klimaschutz leisten? Beim BKZ-Wahlpodium muss das Bewerber-Trio Farbe bekennen. Auch die Zuschauerinnen und Zuschauer haben die Möglichkeit, Fragen zu stellen. Diese können sie entweder vorab per E-Mail einreichen oder spontan am Ende der Veranstaltung stellen. Neben rein fachlichen Themen soll es an diesem Abend auch darum gehen, die Anwärter auf den Chefsessel im Rathaus ein bisschen besser kennenzulernen. Deshalb hat die BKZ-Redaktion auch ein paar persönliche Fragen vorbereitet, die die Bewerber spontan beantworten müssen.

So können Sie dabei sein:

Anmeldung: Wegen der aktuellen Coronasituation ist die Besucherzahl in der Seeguthalle auf maximal 300 Personen begrenzt. Für die Teilnahme ist daher eine Voranmeldung erforderlich. Diese ist ab sofort möglich per E-Mail an wahlpodium@bkz.de. Es können jeweils maximal zwei Plätze reserviert werden. Anmeldeabschluss ist am Montag, 7. März um 24 Uhr. Bitte geben Sie die Namen aller angemeldeten Personen an sowie eine Telefonnummer für Rückfragen. In der Halle gilt die 3G-Regel. Der Nachweis wird am Eingang kontrolliert.

Livestream: Wer nicht in der Seeguthalle dabei sein kann oder möchte, kann das Wahlpodium auch online in einem Livestream unter ww.bkz.de/aktionen/bkz-wahlpodium oder auf dem Youtube-Kanal der Backnanger Kreiszeitung verfolgen.

Zuschauerfragen: Wer Fragen an einen oder mehrere Kandidaten hat, kann diese bereits vorab per E-Mail an k.fritz@bkz.de schicken. Es besteht aber auch die Möglichkeit, am Abend spontan Fragen zu stellen.

IMPRESSUM

Herausgeber: Gemeindeverwaltung Weissach im Tal

Druck und Verlag: Nussbaum Medien Weil der Stadt GmbH & Co. KG, 71263 Weil der Stadt, Merklinger Str. 20, Telefon 07033 525-0, www.nussbaum-medien.de

Verantwortlich für den amtlichen Teil, alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen: Bürgermeister Ian Schölzel, 71554 Weissach im Tal, Kirchberg 2 + 4, oder sein Vertreter im Amt.

Verantwortlich für „Was sonst noch interessiert“ und den Anzeigenteil: Klaus Nussbaum, Opelstraße 29, 68789 St. Leon-Rot

INFORMATIONEN

Vertrieb (Abonnement und Zustellung): G.S. Vertriebs GmbH, Josef-Beyerle-Str. 2, 71263 Weil der Stadt, Tel.: 07033 6924-0, E-Mail: info@gsvertrieb.de
Internet: www.gsvertrieb.de

Anzeigenverkauf: Tel. 07163 1209-500, uhingen@nussbaum-medien.de

Kindergärten

Kinderhaus Oberweissach

Das Kinderhaus Oberweissach ist auf dem Weg zum „Naturpark-Kindergarten“ - Umweltpädagogisches Kindergartenkonzept startet in Pilotphase

Oberweissach, 22.2.22. Das Kinderhaus Oberweissach macht sich seit Januar 2022 auf den Weg zur Auszeichnung als „Naturpark-Kindergarten“. Damit ist er einer von sechs Pilotkindergärten in dem Projekt, das vom Naturpark Schwäbisch-Fränkischer Wald ins Leben gerufen wurde. Mit einem Auftakttreffen im Januar wurde der erste wichtige Baustein für die weitere Zusammenarbeit gelegt.

Am 16.2.22 fand dann ein Besuch vor Ort statt. Frau Schick und Herr Diemer lernten die Einrichtung und die Lage der Einrichtung kennen. Die Projektidee „Von der Apfelblüte zum Apfelsaft“ wurde vorgestellt und die ersten Schritte besprochen.

Ziel des Projektes ist der Aufbau einer festen, dauerhaften Zusammenarbeit zwischen Naturpark und dem Kinderhaus Oberweissach. Das Kinderhaus gewährleistet, Naturpark- und Umweltthemen unter Berücksichtigung des Aspekts „Bildung für nachhaltige Entwicklung“ regelmäßig im Kindergartenalltag zu verankern. Unterstützt wird das Kinderhaus dabei durch unterschiedliche Kooperationspartner, wie beispielsweise Streuobstpädagogen und Vereine.

„Mit dem Projekt soll der Naturpark als Lern- und Erfahrungsort schon für die ganz Kleinen zugänglich gemacht werden“, so Elena Schick, Projektmanagerin im Naturpark Schwäbisch-Fränkischer Wald. „Mit seiner Teilnahme am Projekt leistet das Kinderhaus Oberweissach einen wichtigen Beitrag zur Bildung für nachhaltige Entwicklung“, ergänzt Geschäftsführer Karl Diemer.

Das Konzept und die Kriterien für einen „Naturpark-Kindergarten“ sind im Projekt „Netzwerk Naturpark-Kindergarten“ des Verbands Deutscher Naturparke e.V. (VDN e.V.) entstanden. Gefördert wurde das Projekt von der Deutschen Bundesstiftung Umwelt (DBU). Die Auszeichnung als „Naturpark-Kindergarten“ erfolgt nach einem Jahr der gemeinsamen Zusammenarbeit und bei Erfüllung festgesetzter Kriterien. Das Zertifikat ist für fünf Jahre gültig und kann anschließend bei Erfüllung der Kriterien erneut vergeben werden. Nach der Pilotphase soll das Projekt im Naturpark dauerhaft eingerichtet werden. Dann können auch weitere Kindergärten teilnehmen.

Weitere Informationen zum Projekt finden Sie unter: <https://www.naturparke.de/aufgaben-ziele/bildung/naturpark-kita.html>

Schulen

Schule an der Weissach

Fasching in der Schule an der Weissach

Am letzten Schultag vor den Ferien zogen Piraten, Prinzessinnen, Batmans, Eishockeyspieler, Cowboys und –girls und vieles mehr durch die Schule an der Weissach. Alle Kinder sowie die Lehrerinnen und Lehrer kamen in bunten Kostümen in die Schule. In den Klassen wurden Spiele gespielt, getanzt und auch gegessen. Der Höhepunkt des Tages war jedoch die große Tanzaktion auf dem Schulhof. Nach Klassen getrennt und doch gemeinsam konnten wir so zu Faschingsklassikern wie dem „Fliegerlied“ und anderen ausgelassen auf dem Schulhof tanzen und feiern. Strahlende Kinderaugen waren zahlreiche zu sehen. Und so war dies nach Aussage eines glücklichen Schülers aus der ersten Klasse „der schönste Schultag in meinem Leben“.

Wir wünschen allen unseren Schülerinnen und Schülern mit ihren Familien erholsame Ferien und freuen uns auf das Wiedersehen.

Fotos: Schule an der Weissach

Bildungszentrum Weissacher Tal

Gymnasium - Realschule - Gemeinschaftsschule
Place de Marly 1, 71554 Weissach im Tal
Tel.: 07191/35 20-0 Fax: 07191/35 20-60

Sound: Bize Bound: eine Erkundungstour rund um die Realschule

**Digitale Schnitzeljagd für alle Viertklässler:
Erkundungstour rund um das Bildungszentrum**

**Herzliche Einladung an alle zukünftigen Fünftklässler:
lernt das Bildungszentrum kennen!**

Da es auch in diesem Jahr keinen Tag der offenen Tür geben kann, hat sich das BIZE-Kollegium der Realschule etwas Besonderes überlegt und mithilfe der App „Actionbound“ und der

BizeBound Grafik: S. Heinrich

Unterstützung der Schüler eine Erkundungstour über das Schulgelände erstellt.

Interessierte Viertklässler können nun an zahlreichen Stationen ihre neue Schule kennenlernen, durch die Fenster einzelner Fachräume „spickeln“, einen Rundgang durch die Bibi und die Mensa machen oder bei spannenden Rätseln und Aufgaben ihr Können unter Beweis zu stellen.

Via Handy werden die Besucher über das Gelände geführt und müssen, sobald der gesuchte Ort erreicht wurde, nach ausgehängten Plakaten Ausschau halten und die gestellte Herausforderung meistern. Nebenbei werden die Besonderheiten der Realschule erläutert.

Die Rallye steht bis zu den Osterferien zur Verfügung. Es wird lediglich ein Smartphone benötigt, die dafür notwendige App „Actionbound“ kann kostenlos heruntergeladen werden. Der Startpunkt befindet sich links vom Haupteingang der Schule, dort ist zudem auch nochmals der untenstehende QR-Code angebracht. Dieser muss lediglich zu Beginn gescannt werden und schon kanns losgehen. Viel Spaß!

Senioren

Ortsseniorenrat Weissach im Tal

Koscht nex - bringt viel

www.osr-weissach-im-tal.com

Besuchen Sie uns im Netz. Wir freuen uns.

Team Homepage

Kirchen

Evangelische Kirchengemeinde Weissach im Tal

www.evkiwit.de

Pfarramt I: Pfarrer Christof Mosebach

Kirchberg 11, Unterweissach, Tel. 07191 52575,

Fax 07191 301343

E-Mail: [Pfarramt.Weissach-im-Tal-1@elkw.de](mailto: Pfarramt.Weissach-im-Tal-1@elkw.de)

Pfarrbüro - E-Mail: [Gemeindebuero.Weissach-im-Tal@elkw.de](mailto: Gemeindebuero.Weissach-im-Tal@elkw.de)

Tel. Sekretariat Fr. Strakeljahn 07191 301342, Fax 07191 301343

Bürozeiten: Di., Mi., Do. 10.00 – 12.00 Uhr, Di. 16.00 – 18.00 Uhr

Pfarramt II: Pfarrer Jonathan Pfander
Kammerhofweg 17, Oberweissach, Tel. 07191 310650,
Fax 07191 310651
E-Mail: Pfarramt.Weissach-im-Tal-2@elkw.de
Pfarrbüro - E-Mail: Gemeindebuero.Weissach-im-Tal@elkw.de
Tel. Sekretariat Fr. Strakeljahn 07191 310650, Fax 07191 310651
Bürozeiten Fr. 10.00 – 12.00 Uhr

Kirchenpflege: Kirchenpflegerin Regina Rietl
Kammerhofweg 17, Oberweissach, Telefon 07191 9140892,
Fax 07191 310651

E-Mail: kirchenpflege@evkiwit.de
Bürozeiten: Mo., Mi. und Do. 10.00 – 12.00 Uhr

Jugendreferent: Lukas Harder, E-Mail: Lukas.Harder@elkw.de

Gottesdienste

Wochenspruch zum ersten Sonntag der Passionszeit – Invokavit

„Dazu ist erschienen der Sohn Gottes, dass er die Werke des Teufels zerstöre.“

(1.Johannes 3,8b)

Sonntag, 06. März

09.00 Uhr Gottesdienst im Max-Fischer-Gemeindehaus Oberweissach, Pfarrer Bittighofer

10.00 Uhr ZeiTraum-Gottesdienst in der Ev. Sankt Agatha Kirche Unterweissach, ZeiTraum-Team

Termine

Evangelisches Gemeindehaus Unterweissach, Friedensstraße 29

Veranstaltungen und Kreise für Erwachsene

Mo., 07. März, 20.00 Uhr Chorprobe

Kirchengemeinderat

Di., 08. März, 19.00 Uhr Öffentliche Sitzung. Für die Teilnahme gelten die 3G-Regeln. Die Tagsordnungspunkte entnehmen Sie bitte aus unseren Schaukästen oder auf unserer Homepage

Konfirmanden

Mi., 09. März, 16.00 Uhr Konfirmandenunterricht

Kinder- und Jugendgruppen

Fr., 11. März, 19.30 Uhr Youmember Jugendabend mit Übernachtung

Max-Fischer-Gemeindehaus Oberweissach, Kammerhofweg 19

Kinder- und Jugend-Gruppen

Fr., 11. März, 18.00 Uhr Mädchenjungschar Flotte Karotten (ab Klasse 2)

Hinweise

Anmeldung für Trainee 22/23 startet bald

„Das Coole an Trainee ist, dass es praktisch orientiert ist und wir selbst aktiv werden!“ Im Sommer 2021 ist unser erster Trainee-Kurs gestartet. 17 Jugendliche erleben aktuell ein gemeinsames Jahr mit Inhalten, die sie persönlich und mit Blick auf den Glauben weiterbringen, gemeinsamen Wochenenden, Kochabenden, Ausflügen, dem EJW-Basiskurs, besonderen Aktionen und viel mehr! Für den nächsten Jahrgang ist die Anmeldung bald möglich. Voranmeldungen sind bereits jetzt per Mail an unseren Jugendreferenten (lukas.harder@elkw.de) möglich.

2-tägige Kanutour für Jugendliche

Vom 7. bis 8. Mai findet eine Kanutour mit Übernachtung auf der Tauber statt! Kanu-Wissen ist nicht erforderlich, ein zertifizierter Kanu-Guide begleitet uns. Anmelden können sich alle Jugendlichen ab 13 Jahren (auch nicht-kirchliche können gerne dabei sein!). Kosten: 80 €, Anmeldung und Informationen bei lukas.harder@elkw.de oder im Pfarrbüro.

Plakat: Lukas Harder

Hinweise zu den Gottesdiensten:

Ab sofort müssen **keine Kontaktdaten** mehr erhoben werden. Auch eine 3G-Regelung für den Gottesdienst wird nicht eingeführt; die Gottesdienste sind weiterhin für jeden zugänglich.

Bitte beachten Sie, dass das Tragen einer **FFP2-Maske** während des Gottesdienstes weiterhin für Personen ab 18 Jahren erforderlich ist. Der **Gemeindegesang ist wieder erlaubt**. Der Mindestabstand von 1,5 Metern ist weiterhin einzuhalten, Personen aus einem Familienverband können jedoch enger zusammensitzen. Desinfektionsmittel wird am Eingang bereitgestellt.

Wir haben im Max-Fischer-Gemeindehaus 20 Plätze und in der Evangelischen Sankt Agatha Kirche insgesamt 60 Sitzbereiche (Kirchenschiff und Empore). Beim Gottesdienst in der Kirche wird weiterhin nur jede zweite Reihe belegt werden können. Die freizuhaltenden Bänke sind entsprechend gekennzeichnet. Das Verlassen der Kirche geschieht bankweise unter Wahrung des Mindestabstands.

Telefonseelsorge: Einsamkeit, Sorgen und Existenzängste belasten gerade in diesen Pandemiezeiten besonders schwer. Doch Sie sind damit nicht allein! Aus Worten können Wege werden. Telefon, kostenlos und anonym, 0800 111 0111 und 0800 111 0222. Weitere Infos unter www.telefonseelsorge.de

ZEITRAUM
Gottesdienst

Thema: Gerüchte - spannend, aber zerstörerisch

„Gerüchte haben kurze Beine, aber sie können verdammt schnell laufen.“ - so bringe es ein irisches Sprichwort auf den Punkt. Einmal in die Welt gesetzt, ist es kaum mehr aufzuhalten. Aber haltloses Gerede, herabsetzende Worte, entwürdigende Witze, Halbwahrheiten und Lästereien sind Gift für unser Miteinander. Können wir das Lauffeuer der Gerüchte unterbrechen?

Familien mit Kindern sind herzlich willkommen!

06.03.2022 Wir laden Euch gerne ein, in Begegnungen und Impulsen, Liedern und Musik, Gesprächen und gemeinsamer Zeit das zu feiern, was das Leben ausmacht.
Herzlich willkommen!

10.00 Uhr in der Ev. St.-Agatha-Kirche in Unterweissach
Das ZeiTraum-Team freut sich auf Euch!
Evangelische Kirchengemeinde Weissach im Tal

Plakat: ZeiTraum

Katholische Kirchengemeinde Weissach im Tal

Katholisches Pfarramt, Sandberg 15, 71554 Weissach im Tal
Tel. 5 12 11, Fax 5 63 32
www.kswt.de (Katholische Seelsorgeeinheit Weissacher Tal)
Pfarrer Thomas Müller, Tel. 342 943,
E-Mail: Thomas.Mueller@drs.de
Pastoralreferent Th. Blazek, Tel. 914 756,
E-Mail: Thomas.Blazek@drs.de
Kirchenpflegerin Frau Loscalzo, Tel. 342 944 oder 0176-55097481
(Mo.-Do. 09.00-11.00 Uhr)
E-Mail: ZurHeiligstenDreifaltigkeit.WeissachimTal@nbk.drs.de
Pfarrbüro – Frau Reinhuber, Tel. 5 12 11, E-Mail: ZurHeiligstenDreifaltigkeit.WeissachimTal@drs.de
Öffnungszeiten des Pfarrbüros:
Montags 09.00 – 12.00 Uhr,
dienstags 09.00 – 12.00 Uhr und 16.00 – 18.00 Uhr,
freitags 09.00 – 12.00 Uhr

NACHBARSCHAFTSHILFE

Jeder kann in eine Situation kommen, in der er Hilfe braucht. Dafür gibt es die Nachbarschaftshilfe, die sich im Rahmen ihrer Möglichkeiten dazu anbietet.
Bei Krankheit, Gebrechlichkeit, Familiennotstand können wir im Haushalt und beim Einkauf helfen.
Außerdem können wir Sie zum Arzt begleiten und Behördengänge mit Ihnen erledigen.
Einsatzleitung Claudia Peyser, Tel. 5 93 95

Aus dem Gemeindeleben

Gottesdienstordnung der nächsten beiden Wochen

Hinweis

Für die Gottesdienste gelten die aktuellen Corona-Regeln (Abstandsregeln, FFP2- Maskenpflicht für alle ab 18 Jahren (für Kin-

der und Jugendliche zwischen 6 und 17 Jahren genügt weiterhin eine medizinische Maske). **Die 3G-Regel gilt für Gottesdienste nicht.**

Donnerstag, 03. März

Die Morgenmesse in Ebersberg entfällt heute!

Freitag, 04. März – Weltgebetsstag der Frauen, Kasimir – Ökumenische Gottesdienste

18:00 Uhr Evang. Kirche Althütte
19:00 Uhr Evang. Gemeindezentrum Allmersbach
19:00 Uhr Bibel-TV Ökumenischer Gottesdienst zum Weltgebetsstag der Frauen

Samstag, 05. März

18:00 Uhr Allmersbach Eucharistiefeier am Vorabend, mit Segnung des Ehepaares Lidia und Eugen Engwert zur Diamantenen Hochzeit

Sonntag, 06. März – 1. Fastensonntag

09:00 Uhr Unterweissach Eucharistiefeier
10:30 Uhr Ev. Kirche Hohnweiler Ökumenischer Gottesdienst (Tel. Anmeldung bitte über evang. Pfarrbüro - Tel. 07191-52098)
10:30 Uhr Althütte Eucharistiefeier

Mittwoch, 09. März – Bruno von Querfurt, Franziska von Rom

Die Abendmesse in Unterweissach entfällt heute!

Donnerstag, 10. März

08:00 Uhr Gemeindezentrum Ebersberg Wortgottesdienst mit Kommunion, anschließend Frühstück (es gilt die 3G-Regel)

Sonntag, 13. März – 2. Fastensonntag

09:00 Uhr Unterweissach Wortgottesfeier mit Kommunion
10:30 Uhr Gemeindezentrum Ebersberg Wortgottesfeier mit Kommunion

Logo: weltgebetsstag.de

Weltgebetsstag der Frauen in Weissach

In diesem Jahr findet in Weissach leider kein Gottesdienst zum Weltgebetsstag statt, wir verweisen jedoch sehr gerne noch einmal auf die Möglichkeit, den ökumenischen Gottes-

dienst, welcher am Freitag, den 04. März um 19.00 Uhr auf Bibel-TV ausgestrahlt wird, mitzufeiern.

Arbeitskreis Erwachsenenbildung

„Passion und Ostern in der Musik“ Vortrag mit Orgelmusik von Olivier Messiaen, Referent: Reiner Schulte

Bitte beachten Sie hierzu die Veröffentlichung auf einer der vorderen Seiten in diesem Mitteilungsblatt.

Caritas-Fastenopfer in den Gottesdiensten am 13. März 2022

„Hier und jetzt helfen!“ – unter diesem Motto ruft die Caritas zum Caritas-Fastenopfer in allen Gemeinden der Diözese Rottenburg-Stuttgart auf. Die Caritas fördert mit der Sammlung unterschiedliche Hilfsangebote direkt vor Ort: 40 Prozent der Spenden bleiben in den Kirchengemeinden für ihre sozial-karitativen Aufgaben. Der andere Teil geht an den Caritasverband für seine Dienste und Projekte in der jeweiligen Region.

„Das machen wir gemeinsam!“ - so hat die Caritas in Deutschland die Kampagne 2022 überschrieben.

Spenden sind auch online oder per Überweisung möglich auf das Konto der katholischen Kirchengemeinde Weissach im Tal mit dem Stichwort „Caritas-Fastenopfer 2022“. IBAN: DE68 6025 0010 0008 1669 15, BIC: SOLADES1WBN bei der Kreissparkasse Waiblingen.

Bitte beachten Sie, dass das Pfarrbüro in Unterweissach noch bis einschließlich Freitag, 04.03.22, urlaubsbedingt geschlossen bleibt. Vertretung hat das Pfarrbüro in Ebersberg, zu erreichen unter der Tel. Nr. 07191-52878 oder per E-Mail: HerzJesus.Ebersberg@drs.de (Öffnungszeiten: Mo. 15-18 Uhr, Do. und Fr. 9-12 Uhr).

Evang.-methodistische Kirche Weissach im Tal

Kontaktdaten

Evangelisch-methodistische Kirche, Bezirk Backnang
http://emk-bbc.de; http://emk-backnang.de

Bezirksbüro:

Albertstr. 5, 71522 Backnang; Tel. 07191-60353;
info@emk-backnang.de

Team der Hauptamtlichen: Pastor Holger Meyer,
Pastor Mihail Stefanov, Beate Knecht, Hans Wieland

Gottesdienste:

Sonntag, 06. März 2022

10 Uhr Gottesdienst in Backnang, Zionskirche (mit Hans Wieland)
10 Uhr Gottesdienst in Burgstall, Christuskapelle (mit Mihail Stefanov)

Sonntag, 13. März 2022

10 Uhr Gottesdienst in Backnang, Zionskirche -Ökumen. Kanzel-
tausch
10 Uhr Gottesdienst in Burgstall, Christuskapelle (mit Hans Wieland)

Veranstaltungen:

Freitag, 04. März 2022

19 Uhr Ökumenischer Weltgebetstag, Burgstall, Christuskirche
19 Uhr Ökumenischer Weltgebetstag, Backnang, Stiftskirche

Neuapostolische Kirchengemeinden Auenwald

Neuapostolische Kirche Auenwald
Lippoldsweiler und Unterbrüden

Sonntag, 06. März

09.30 Uhr Gottesdienst für Entschlafene

Mittwoch, 09. März

20.00 Uhr Gottesdienst in Lippoldsweiler

Donnerstag, 10. März

20.00 Uhr Gottesdienst in Unterbrüden

Vereine

Akkordeonorchester Weissacher Tal e.V.

1. Vorsitzende: Heike Oesterle
Elsterstr. 5
71554 Weissach im Tal
Tel.: 07191 / 1877591

Einladung zur Mitgliederversammlung

Sehr geehrte Mitglieder,
zu unserer Mitgliederversammlung am

Freitag, 11. März 2022 um 19.00 Uhr

im Bürgerhaus Unterweissach möchten wir Sie recht herzlich einladen.

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Diskussion über Zukunft des Vereins
Da das Amt des Kassiers nicht besetzt ist, ist die Leitung des Vereins im Sinne unserer Satzung nicht mehr gegeben. Es hat sich noch keine Lösung für die Besetzung der Stelle ergeben. Auch bei einer Umstrukturierung der Vereinsführung durch eine Satzungsänderung hat sich noch keine Lösung ergeben.
Somit bleiben folgende Möglichkeiten:
a) es gibt einen neuen Kassier
b) wir ändern die Satzung und legen einzelne Posten zusammen. Zwingend notwendig, ist hierfür ein Vorstand.
c) es wird die Vereinsauflösung beschlossen
3. Abstimmung
 - a) Neuwahl
 - b) Satzungsänderung und Neuwahl der Posten
 - c) Abstimmung und Wahl des Liquidators, Bestimmung des Aufbewahrungsortes der Unterlagen, Möglichkeiten der Auflösung des Vereinsvermögens

Anträge zur Jahreshauptversammlung sind laut Satzung § 16 bis spätestens 04.03.2022 schriftlich bei der 1. Vorsitzenden einzureichen.

Wir würden uns über eine Anmeldung vorab bis zum 04.03.2022 unter der E-Mail: heike.oesterle@gmx.net freuen.

Heike Oesterle

1. Vorsitzende

Heimatverein Weissacher Tal e.V.

www.heimatverein-weissacher-tal.de

Saisonöffnung im Museum

Dacharbeiten

Foto: Heimatverein

Wir vervollständigen im Moment den Plan der Museums- dienste.

Dabei freuen uns besonders über neue Interessenten für diese Aufgabe an den Öffnungs-Sonntagen von 14 bis 17 Uhr. Niemand wird dabei alleine gelassen, jeder wird dabei in die Aufgaben eingearbeitet.

Wer Interesse hat, kann sich gerne bei Familie Hermen- tin melden:

Festnetz: 07191 53464

Mobil: 01573 3852596

E-Mail: hhermentin@t-online.de

Das Leben kommt zum Ende des Winters ins Museum zurück. Im Museumsweinberg wurden die Reben und im Garten die Bäume zurückgeschnitten.

Danke für die Hilfe von Wil- helm König und Thomas Obermüller.

Im Museum wird auch schon geplant und bald auch geputzt sowie zurückgeräumt für die neue Saison. Als Saisonauftakt des Museums ist Sonntag, der 3. April, vorgesehen.

Baumpflege

Foto: Heimatverein

Bereits vor Saisonöffnung ist eine interessante Veranstaltung im Museum geplant. Wenn die Bestimmungen der Pandemie es zulassen, werden wir am

Dienstag, 29. März mit einem „Mund.Art-Stammtisch“ beginnen.

Nähere Informationen dazu in den kommenden Wochen.

**LandFrauenverein
Weissacher Tal**
www.lfv-weissachertal.de

Sportgruppen finden wieder statt!

Gymnastik

Ab Montag, 07. März, von 19.30 Uhr – 21.00 Uhr in der Seeguthalle in Cottenweiler – nur geimpft oder getestet!

Ab Donnerstag, 10. März, von 08.15 Uhr bis 09.15 Uhr im Gymnastikraum in Allmersbach - nur geimpft!

Pilates

Ab Dienstag, 08. März, von 17.00 Uhr bis 18.00 Uhr im Foyer der Gemeindehalle in Unterweissach – nur geimpft!

**Leichtathletikgemeinschaft
Weissacher Tal**

Mangel an ÜbungsleiterInnen - Training der U12 vor dem aus „Wir brauchen dringend Verstärkung!“ – so lautet der Appell von Timo Kühnert, dem 1. Vorsitzenden der LG Weissacher Tal. „Sollte sich hier nichts tun, wird es schwierig sein den Trainingsbetrieb der U12 (10-11 Jahre) aufrecht zu erhalten.“

In den letzten Jahren war die LG noch gut aufgestellt, in allen Trainingsgruppen fand regelmäßig Training statt. Da einige Jugendtrainer/innen ihr Studium oder Beruf in entfernten Städten aufgenommen haben, klafft nun hier eine Lücke. Zusätzlich hat sich kurzfristig noch eine Änderung ergeben, die den Trainingsbetrieb der U12 beeinflusst.

Die Gruppe der U12 trainiert momentan Dienstags und Donnerstags von 17.00-18.30 Uhr. „Wir suchen jemanden der Lust hat ein- bis zweimal pro Woche mit den Kindern die Leichtathletik auf spielerische Weise näher zu bringen. Ein Trainerschein ist hierfür nicht zwingend notwendig, auch „Quereinsteiger“ und sportlich Begeisterte sind herzlich willkommen“, so der Aufruf von Sinje Hettich, Trainerin der Leistungsgruppe.

Der LG ist es wichtig, den Kindern aus den Gemeinden Auenwald, Allmersbach, Althütte und Weissach im Tal das Erlebnis der Leichtathletik zu ermöglichen. Ein motiviertes Team, ansprechende Übungsleitervergütungen und ein neu renoviertes Stadion erwarten dich! Bei Interesse und Rückfragen gerne bei Timo Kühnert, mail@lg-weissacher-tal.de, melden.

DIE LG WEISSACHER TAL SUCHT DICH!

Wir suchen ab sofort Erwachsene und Jugendliche ab 15 Jahren, die Lust haben unser Trainerteam zu ergäncen

Was du mitbringen solltest:
Freude am Umgang mit Kids, Sportlichkeit, Spaß und ein wenig Zeit

Wir bieten:

- viele sportliche Kids
- nette Trainerkollegen
- entsprechende Übungsleitervergütung
- ein gut ausgestattetes Stadion
- kostenlose Trainerausbildung & Weiterbildungen

Klingt gut?
Bei Interesse melde dich einfach per Mail an: mail@lg-weissacher-tal.de

Das Trainerteam der LG freut sich auf dich!

Die LG Weissacher Tal sucht dich

Plakat: Timo Kühnert

**Obst- und Gartenbauverein
Cottenweiler**

www.ogv-Cottenweiler.de

**Obst- und Gartenbauverein
Cottenweiler e.V.**
... für jeden Gartenbesitzer
ein Gewinn!

Abschluss der Frühjahrsaktion

Mit einem „Helferessen“ bedankte sich der Vorstand bei allen Helferinnen und Helfern am dritten Schnitt-Samstag mitten in den Streuobstwiesen der „Allmend“. Knapp zwanzig fleißige Helfer waren dieses Mal mit dabei und auch wie schon an den vergangenen Samstagen wieder ein paar neue Gesichter. Sogar ein neues Mitglied konnte gewonnen werden!

Foto: Thomas Geffken

Circa 130 Bäume wurden fachgerecht gepflegt und 10 neue gesetzt. Damit wurde das Etappenziel weit übertroffen. Bei geschätzten 500 Bäumen auf der „Allmend“ bleibt aber noch genug zu tun. Nächsten Samstag wird noch zusammengetragen, aufgeräumt und ein paar Feinarbeiten gemacht, dann ist die Frühjahrsaktion beendet und es geht dann im Herbst wieder weiter...

Unser **Vorsitzender Daniel Oesterle** überraschte die Helfer mit Schichtfleisch frisch gekocht auf der „Allmend“. In einem Dutch-Oven schmorten fünf Kilo feinsten, lecker marinierten Schweinehals zusammen mit Zwiebeln, Speck und Gemüse knapp drei Stunden. Einen herzlichen Dank für diese tolle und superleckere Aktion. Einen herzlichen Dank auch an Metzgerei Kühnle für das gespendete Fleisch. Silke Kühnle unterstützte den OGV gerne, weiß sie doch aus eigener Erfahrung bei ihren Eltern, wie viel Arbeit solche Baumstücke machen können.

Aktuelle Gartentipps

Pflanzarbeiten

Die letzten Pflanzarbeiten sollten für wurzelnackte Gehölze Anfang März abgeschlossen werden. Für einen guten Start wird der Aushub des Pflanzloches mit Substrat oder reifem Kompost gut vermischt (3 – 5 l/Pflanzloch) bzw. ein Depotdünger beigegeben (20 – 40 g/Pflanze).

Gartenstauden verjüngen

Nutzen Sie einen warmen Vorfrühlingstag, um einige Gartenstauden zu verjüngen. Graben Sie die Pflanzen vorsichtig aus, um sie zu teilen und am neuen Standort einzupflanzen...

Gründüngung auf Gemüsebeeten

Auf Beeten, die erst zu einem späteren Zeitpunkt mit Gemüse bepflanzt werden, können Sie vorab noch eine Gründüngung aussäen. Tipp: Spinat ist gleichzeitig als Gemüse und Mulchmaterial verwendbar.

Aussaats unter Glas

Unter Glas oder Folie (z. B. in Frühbeete) können nun folgende Gemüsearten ausgesät werden: Kohlrabi, Pflücksalat, Saatzwiebeln, Schnittsalat, Sommerlauch und Weißkohl.

Gemüseaussaat

Diesen Monat können folgende Gemüsearten im Freiland ausgesät werden: Spinat, Frühmöhren, Schnitt- und Wurzelpetersilie, Radieschen, Schwarzwurzeln, Zwiebeln, Pelerbsen, Kerbel, Pastinaken, Zuckerwurzeln (*Sium sisarum*), Haferwurzeln (*Tragopogon porrifolius*), Löffelkraut (*Cochlearia officinalis*), Kopf- und Schnittsalat, Feldsalat, Melde, Kopfkohl, Wirsing, Kohlrabi, Kerbelrüben (*Chaerophyllum bulbosum*), Mairüben, Dicke Bohnen und Puffbohnen. Den Wetterbericht sollten Sie aber weiterhin verfolgen.

Gemüse pflanzen

Folgende vorkultivierte Gemüsearten sowie Staudengewächse können jetzt ins Freiland gepflanzt werden: Weißkohl, Rotkohl, Kohlrabi, Wirsing, Kopfsalat, Dicke Bohnen, Spargel und Rhabarber. Errichten Sie gegebenenfalls über die gesamte Beetfläche einen Folientunnel oder verwenden eine Vliesabdeckung.

Schnittmaßnahmen

Die Schnittmaßnahmen können bei frostfreiem Wetter fortgeführt werden. Schneiden Sie möglichst bei trockenem Wetter, um Pilzkrankheiten vorzubeugen. Pfirsiche schneidet man erst zum Zeitpunkt der Blüte.

Schnitt bei Kiwi

Die abgetragenen Fruchttriebe (3- bis 4-jährig) werden jetzt entfernt und die neuen Fruchttriebe (1-jährig) auf drei bis fünf Augen (Knospen) zurückgeschnitten.

Wir dürfen die Gartentipps nur noch auszugsweise veröffentlichen. Wenn Sie alle Tipps komplett (...) lesen wollen, melden Sie sich bitte unter www.gartenkalender-online.de zum Newsletter an oder lesen Sie dort die Tipps des „Gartenkalenders“ online.

Außerdem finden Sie im Newsletter noch folgende Themen:

- Essbare Frühlingsblumen
- Basilikum aussäen
- Rasenflächen in Gemüsegarten umwandeln
- Frühbeete richtig wässern
- Sprossen selbst anziehen
- Erdbeerpflanzen pflanzen
- Sommerveredelungen nachbearbeiten
- Pflanzung und Schnitt bei Obstgehölzen
- Rasen vertikutieren
- Kübelpflanzen im Winterquartier pflegen

Der „Obst & Garten Gartenkalender“ wird zusammengestellt vom Verlag Eugen Ulmer KG, Stuttgart © Alle Texte sind urheberrechtlich geschützt!

www.ogv-cottenweiler.de

Obst- und Gartenbauverein Oberweissach

Einladung zur Mitgliederversammlung 2022

Termin:

1. April 2022 um 19:00 Uhr im Dorfhaus in Bruch

Der Obst- und Gartenbauverein Oberweissach lädt alle seine Mitglieder zur Hauptversammlung ein. Die Teilnahmemöglichkeiten richten sich nach den tagesaktuellen Vorgaben bzgl. des Corona-Virus

Tagesordnung:

- Begrüßung
- Totenehrung
- Bericht des Vorstands
- Bericht des Kassiers
- Bericht des Kassenprüfers einschl. Entlastung
- Wahlen
- Verschiedenes

Die aktuelle Lage sieht unter Umständen Beschränkungen bei der Anzahl der Teilnehmer vor. Wir sind jedoch zuversichtlich, eine interessante Veranstaltung durchführen zu können und hoffen auf zahlreiche Teilnahme.

Anträge zur Tagesordnung können bis zum 26. März bei einem der Vorstandsmitglieder schriftlich eingereicht werden.

Der Vorstand des OGV

Radsportverein Unterweissach 1905 e.V.

www.rsvu.de

Mountainbike- bzw. Rennradtraining

... **sonntags** von 9 bis ca. 12.30 Uhr und Info bei Herbert Häußler (Tel. 54609)

Seniorenclub Weissacher Tal 66+

Lebensfreude

Lebensfreude bedeutet: sich über Kleinigkeiten zu freuen, aus jeder Situation das Beste zu machen, den Augenblick zu genießen und auch mal über sich selbst zu lachen“: Gisela Rieger

Wir freuen uns, dass wir am Montag, dem 7. März, ab 14 Uhr uns wieder treffen können, um miteinander Spiele zu machen, einfach den Nachmittag genießen.

Gleichzeitig sind wir aber sehr traurig, dass wir unter den noch geltenden Corona-Vorschriften unseren **Senioren-Tanznachmittag am 10.3. nicht durchführen können**. Es muss ständig eine FFP-Maske getragen werden, die nur zum Trinken und Essen abgenommen werden darf. Zugangsbeschränkung, Abstandsregelung und es muss ein Radius von 2 m um den Musiker eingehalten werden usw.

Hoffen wir, dass ab 20.3. die von den Politikern versprochenen Erleichterungen wirklich umgesetzt werden. Machen wir aus dieser Situation das Beste draus und freuen uns auf den nächsten Tanz-Nachmittag am 14. April.

Ihr SCW-Vorsitzender Roland Schlichenmaier

Immer aktuell informiert sein unter:

www.weissachersenioren.club

Skiclub

Weissacher Tal e.V.

www.skiclub-weissachertal.de

Tagesausfahrt an den Diedamskopf, am Samstag 05.03.2022. Wir werden um 05:00 Uhr vom Bize-Parkplatz beim Aichholzhof aufbrechen. Das Naturschnee-Skigebiet im Bregenzerwald, nur eine Autostunde vom Bodensee entfernt, bietet uns puren Skigenuss. 40 Pistenkilometer und 9 moderne Liftanlagen erschließen das Skigebiet bis über 2000 m Höhe. Aktuell hat sich dort der Schnee bis auf 1,85 m aufgetürmt und wartet auf uns. Spaß und Action finden alle Freestyler im Diedamspark mit einer der längsten Funslope in Vorarlberg. Aktuell ist nur noch 3G-Nachweis zur Nutzung der Liftanlagen erforderlich – abends am Vortag testen lassen reicht also aus. Maskenpflicht besteht aktuell im Bus, den Kabinenbahnen und in den Wartebereichen der Sessel- und Schlepplifte. – Erwachsene ab 17 Jahre: FFP2-Maske – Kinder und Jugendliche von 6 bis einschl. 16 Jahre: medizinische Maske – Kinder bis einschl. 5 Jahre sind von der Maskenpflicht befreit.

Fahrtkosten: Skiclub Familien 25,00 €, Skiclub Erwachsene, Jugendliche 15,00 €, Skiclub Kinder 10,00 €, Nichtmitglieder Erw., Jugendl. ('03 - '05) 30,00 €, Nichtmitglieder Kinder 15,00 €. Skipass: Erwachsene und Senjoren 44,50 €, Jugendliche ('03 - '05) 39,00 €, Kinder ('06 - '15) 26,00 €.

Anmeldung: Bei Erfüllung und Einhaltung der Voraussetzungen mit 10 € Reservierungsgebühr an: heike.wieland@skiclub-weissachertal.de oder Tel.: 07191/52194. Als Besitzer ermäßigter Karten bitte Ausweis(-kopie) mit Geburtsdatum mitführen. Wird nicht spätestens 48 h vor Abfahrt abgesagt, ist der gesamte Reise- und Liftpreis zu entrichten.

Skiclub Weissacher Tal e.V.

Sport – Gemeinschaft Weissach im Tal e.V.

Handball

Schützen

Tischtennis

Turnen

Volleyball

Geschäftsstelle für

Öffnungszeiten Geschäftsstelle

Kirchberg 9, Unterweissach

Internet: www.sgw-sport.de

<https://www.facebook.com/SG-Weissach-im-Tal-108956958245551/>

<https://www.instagram.com/sgweissach/>

E-Mail: info@sgw-sport.de

Telefon-Nr.: 07191 58598

Fax-Nr.: 07191 302687

Tennis-Info: 07181 487932-0

E-Mail: RAGuertler@aol.com

Sie erreichen uns persönlich montags von 9.00 bis 11.00 Uhr und donnerstags von 17.00 bis 19.00 Uhr.

Ihr Team der Geschäftsstelle Jutta Mayer, Dorothea Schif

SGW-Abteilung Handball

Männer 2 geht die Puste aus

SG Weissach im Tal 2 - TSV Korntal 2:

20:28 (8:15)

Foto: Michael Wertenaue

Mit nur einem Auswechselspieler startete die SGW in heimischer Halle das Spiel gegen den Tabellenzweiten TSV Korntal 2. Von Beginn an konnte sich die Gastmannschaft ein Polster aufbauen und lag in der 7. Spielminute mit 1:4 vorn. Die SGW stand zwar gut in der Abwehr, allerdings ließ man im Angriff zu viele Chancen liegen. Der TSV hingegen fand immer öfter den Abschluss über den Kreis und konnte den Vorsprung weiter ausbauen. Bis zur Halbzeit stand es 8:15.

Die Ersatzgeschwächte SGW gab sich allerdings nicht auf und versuchte noch einmal ranzukommen, konnte den Rückstand aber nicht mehr auf weniger als 6 Tore reduzieren. In den Schlussminuten ging der SGW die Puste aus und der TSV Korntal konnte sich durch Kontertore wieder weiter Absetzen. Am Ende waren leider keine Punkte für das Täles Team zu holen und man musste mit einem Endstand von 20:28 die Niederlage hinnehmen.

Kevin Gold – Julian Göhner, Simon Bohn, Melvin Dierolf (5), Jonathan Hartmann, Stefan Baßmann (6/1), Marc Pfizenmaier (7), Luca Ottomani (2/1)

Erster Sieg für die Männer 1 im neuen Jahr!

SG Weissach im Tal - TV Mundelsheim 2:

33:30 (18:17)

Die SG Weissach im Tal zeigte am Sonntag, den 20. Februar, vor heimischem Publikum eine konzentrierte Leistung und erntete dank zweier starker Spielhälften einen verdienten Sieg.

Foto: Karina Haberl

Nach zuvor zwei Auswärtsniederlagen gegen den Tabellenführer und Tabellenzweiten, wollten die Herren gegen den TSV Mundelsheim, 3. der Tabelle, an die guten Leistungen anknüpfen und endlich die ersten Punkte im neuen Jahr einfahren. Nach einer engen Anfangsphase im Spiel, in der beide Mannschaften auf Augenhöhe agierten und sich keine der Mannschaften absetzen konnte, stand es zur 19. Spielminute 12:12. Danach bekam die SGW einen besseren Zugriff in der Abwehr. Durch einfache Ballgewinne in der Abwehr und schnelle Tempoangriffe nach vorne, konnte sich die Mannschaft einen 5 Torevorsprung erarbeiten. Nach dem Tor zum 18:13 wollte dann jedoch bis zur Halbzeit kein weiterer Treffer mehr folgen, sodass die Gäste bis zur Halbzeit wieder auf 18:17 verkürzten. Besser machten es die Hausherren dann aber wieder in Halbzeit 2. Schnell konnte man sich hier einen kleinen Torevorsprung erkämpfen und diesen dann auch bis zur 45. Spielminute halten. Vom zwischenzeitlichen Ausgleich der Gäste ließ man sich jedoch nicht aus dem Spiel bringen, stattdessen legte man selbst immer wieder vor und schaffte es in der kompletten zweiten Spielhälfte nie in Rückstand zu geraten. Verdient setzte man sich deshalb in der engen Schlussphase mit einer couragierten Mannschaftsleistung und einem starken Rückhalt im Tor von Benedikt Pollak durch und gewann am Ende unter tosenden Applaus der Zuschauer das erste Heimspiel im neuen Jahr 33:30. Bester Torschütze der SGW mit insgesamt 13 Treffern war Marvin Häußler, der von der gegnerischen Abwehr an diesem Tag nicht zu stoppen war. Benedikt Pollak, Kevin Gold - Marvin Häußler (13), Pascal Mantler (4), Sven Ilse (4), Joscha Siegel (3/1), Christian Knoll (3), Fabrice Weirich (2), Manuel Nick (2), Julius Watzek (1), Maximilian Voigt (1), Michael Wertenuer, Florian Bek.

Foto: Karina Haberl

Klarer Heimsieg für die Männer 1 der SG Weissach im Tal
SG Weissach im Tal – HSG Sulzbach-Murrhardt 2: 36:24 (15:13)

Foto: Karina Haberl

Die SG Weissach im Tal schlägt die HSG Sulzbach-Murrhardt auf heimischem Parkett mit 36:24 (15:13). Damit gelang der zweite wichtige Sieg in Folge.

Das Team trat gegen die aktuellen Tabellen letzten der Liga an. Die Erwartungen waren dementsprechend hoch und man wollte an die Leistung des letzten Spiels anzuknüpfen und erneut zwei Punkte holen. Nach einem anfänglich ausgeglichenen Spiel, ging das Team aus Weissach in der 6. Spielminute in Führung und konnte diese weiter auf bis zu fünf Tore ausbauen. Aufgrund eines gut spielenden Gegners und doppelter Unterzahl auf Seiten der Gastgeber, schafften die Gäste in der 22. Spielminute den Ausgleich und konnten sich für einen Moment in Führung bringen. Mit einer sehr guten Abwehrleistung und einem guten Angriffsspiel holte man sich jedoch das Spiel zurück. Zur Halbzeitpause stand es 15:13.

Nach der Halbzeit waren die Männer aus Weissach fitter, wacher und konzentrierter. Den Gegnern wurde in der Abwehr wenig zugelassen und im Angriff belohnte sich das Team und die guten Aktionen durch Tore. Von den ersten zehn Toren in der zweiten Halbzeit, gingen acht auf das Konto des Täles-Teams. Die Gastgeber spielten souverän weiter und gaben das Spiel nicht mehr aus der Hand was zu einem Endstand von 36:24 führte.

Der Dank gilt auch den vielen Fans, die mit Ihrer Unterstützung einen hohen Einfluss auf die Spiele haben!

Bester Torschütze der SG Weissach im Tal war Maximilian Voigt mit insgesamt 7 Treffern.

Foto: Karina Haberl

Aufgrund der Faschingsferien fallen leider die nächsten Trainingseinheiten aus, weshalb der nächste Termin das Spiel gegen den direkten Tabellennachbar Handballregion Bottwar SG 3 am 05.03.2022 ist. Anwurf ist hier um 15:30 Uhr in der Wunnensteinhalle in Großbottwar.

Wir freuen uns über mitreisende Fans.

Benedikt Pollak, Kevin Gold - Maximilian Voigt (7), Marvin Häußler (6), Joscha Siegel (5), Fabrice Weirich (4), Pascal Mantler (4), Christian Knoll (3), Sven Ilse (3), Lukas Döttling (2), Michael Wertenuer (1), Julius Watzek (1), Manuel Nick.

Handball, der Gipfel im Täle - #blauweissach

Logo: SGW

Haben Sie Fragen zum Handball im Weissacher Tal, oder möchten Sie uns etwas mitteilen:

abteilung@sgwhandball.de

www.sgwhandball.de

www.facebook.com/sgwhandball

www.instagram.com/sgwhandball

SGW-Abteilung Turnen

Übersicht über die aktuellen Übungszeiten

Code: Ulrike
Hausladen

Sportverein Unterweissach 1930 e.V.

Ergebnisse 17. Spieltag - Aktive
SSV Steinach-Reichenbach I – SVU I 1:2 (1:1)
Törschützen: Jannis Scholz & Moritz Erhardt
SpVgg Unterrot II – SVU III ausf.
SpVgg Unterrot I – SVU II ausf.

Der Platz in Unterrot war nicht bespielbar.
Zum Highlight Video geht es, wenn sie den QR-
Code Scanen.

Zum YouTube
Video

Code: SVU

Vorschau Junioren
Samstag, 05.03.2022

SGM Sulzbach/Opppenweiler – SVU D1 **14:00 Uhr**
SVU C1 – FC Viktoria Backnang **15:15 Uhr**

Sonntag, 06.03.2022

Testspiel:
SG Sonnenhof Großaspach II – SVU D1 **11:00 Uhr**

Vorschau 18. Spieltag - Aktive
Sonntag, 06.03.2022

SC Korb II – SVU III **12:45 Uhr**
SC Korb I – SVU I **15:00 Uhr**
SVU II – **Spielfrei**

Geschäftsstelle:

Martin Ziegler
Jägerhalde 44
71554 Weissach im Tal
Tel.: **07191/312679**
Fax: **07191/312680**
E-Mail: geschaeftsstelle@svunterweissach.de
E-Mail:
info@svunterweissach.de
Internet:
www.svunterweissach.de

Spende

Grafik: SVU

Unterweissacher Carnevals-Club e.V.

Das Jockele verbreitet Faschingsstimmung

Am Faschingssamstag hat unser Jockele rund um den Rathausbrunnen eine fröhliche Faschingsstimmung verbreitet. Bei Sonnenschein versammelten sich viele kostümierte Kinder mit ihren Familien am Unterweissacher Rathaus. Mittendrin war natürlich unser Jockele und sang, tanzte und ließ unsern Narrenruf über den ganzen Rathausplatz erschallen.

Auch unsere Batzenschmeißer und Gardemädels haben sich dieses Event nicht entgehen lassen. An alle kostümierten Kinder wurden leckere Fasnachtsküchle verteilt. Natürlich hatte unser Jockele auch viele Bonbons im Gepäck die geworfen wurden. Das Highlight war eine riesige Polonaise die sich mit vielen strahlenden Kindern über den ganzen Rathausplatz schlängelte. So konnten wir trotz des ausgefallenen Kinderfaschings ein wenig Faschingsstimmung ins Weissacher Tal bringen.

Fotos: UCC

Verein der Gartenfreunde Oberweissach-Bruch

Frauenschneidkurs
Werte Gartenfreunde

Die Gartenfreunde Großerlach laden zu einem Frauenschneidkurs ein. Bei Interesse melden Sie sich selbst an. Ein gemeinsamer Besuch ist nicht vorgesehen.

Großerlach im Februar 2022

Schnittunterweisung für Frauen

Wir wollen unsere Fachbeitragsreihe wieder anlaufen lassen. Mit einer Schnittunterweisung für (nur) Frauen werden wir starten.

Viele kennen das: Eine Bemerkung darüber, dass Frau in den Garten geht, um Sträucher zu schneiden und schon wird ihr vom Partner ein nervöser Blick zugeworfen. Vielleicht sogar vorgeschlagen, dass Mann den überfälligen Rückschnitt der Sträucher oder Bäume am nächsten Wochenende selbst durchführen könnte.

Im Garten angekommen wird jeder Schnitt kommentiert. Deshalb bieten wir dieses Jahr ganz bewusst eine Schnittunterweisung nur für Frauen an, um mal ganz ungestört etwas über den richtigen Schnitt einzelner Beerensträucher und junger Bäume zu erfahren.

Mit Frau Tränkle konnten wir eine renommierte, erfahrene Fachfrau auf dem Gebiet Sträucher, Bäume und Gehölze, für diese Schnittunterweisung gewinnen. Frau Tränkle ist vielen von unseren Vortragsreihen bekannt.

Teilnehmen können wie immer Mitglieder der Gartenfreunde und Nichtmitglieder jeden Alters. Das Ganze ist kostenlos, unsere Spendengießkanne steht aber bereit.

Das Ganze findet unter den am Veranstaltungstag geltenden Pandemieauflagen statt. Um auch die Abstandsregeln besser einhalten zu können, wird die Schnittunterweisung in kleinen Gruppen in Abständen von ca. 1 Stunde stattfinden.

Pandemiebedingt wird ein gemütliches Zusammensitzen im Anschluss leider nicht möglich sein.

Um eine Gruppeneinteilung machen zu können, geht es nicht ohne vorherige Anmeldung.

Meldeschluss ist Freitag, 11. März, oder bei Erreichen der maximalen Gruppenstärke.

Termin: 12. März, 1. Gruppe um 14:00 Uhr

Ort: Grosserlach (Details erfahrt ihr bei eurer Anmeldung!)

Wir freuen uns auf eure Teilnahme.

Anmeldung unter 07903 9434755 oder gf-grosserlach@t-online.de.

Weissach KLIMASchutz konkret e.V.

Neues ...

KLIN – Klima Inklusiv

Einladung zum BÄNKLESTREFF im GRÜNEN

Immer donnerstags von 10.30 bis 11.30 Uhr findet von März bis September zukünftig ein **BÄNKLESTREFF im GRÜNEN** auf dem „Platz des 3. Oktobers“ zwischen Brüdenbach und Brüdenwiesen statt.

Willkommen ist jedermann, ob Alt ob Jung, ob hier geboren oder hier gelandet, bewegungseingeschränkt, behindert oder unversehrt.

Einfach aufs **Bänkle sitza** und **schwätza** und vielleicht kommt sogar die eine oder andere Überraschung für „Leib und Seele“ bei uns vorbei.

Das Angebot von KLIN – KLIMA INklusiv startet am Donnerstag, 3. März.

Eine Anmeldung ist nicht erforderlich – einfach **dazu sitzen** – wir freuen uns auf Sie.

Gefördert wird das Projekt über Impulse Inklusion vom Ministerium für Soziales, Gesundheit und Integration.

Die nächste Teestunde findet am 27. März 2022 von 15.00 bis 16.30 Uhr im Weissacher Teekesselchen in der Forststr. 2 in Unterweissach statt.

Klima Wandeln – Prima Handeln

Mitmachen – mitgestalten – Prima Handeln

Wir nutzen die Ferien:

Am 4.3.2022 Workshop „Rund um den Vierbeiner“

Bei diesem Workshop geht es um die Vierbeiner. Viele Dinge lassen sich selber herstellen (so wird gleich mal CO₂ eingespart und

nicht nur der Hund hat Freude am Produkt, sondern ihr selber bei der Herstellung.

Ein Schnüffelteppich zum Spielen und Lernen, Backen von Leckerlis, das Anfertigen einer Gassi-Tasche für den Hundekotbeutel-Transport, sind geplant.

Das benötigte Material kann im Teekesselchen, Forststraße 2 in Unterweissach für einen Unkostenbeitrag von 15,00 € abgeholt werden.

Bitte um Anmeldung: primaklima@kubusev.org oder 0176 55529374

Am 5. März bieten wir gleich zwei Aktionen

Die Straßen werden immer voller und das nicht nur zu den Hauptverkehrszeiten.

Die Parkplätze werden immer weniger.

Höchste Zeit – wenn nicht schon geschehen – auf das Fahrrad umzusteigen.

Wichtig ist es jedoch sicher und gesund auf dem Rad das Ziel zu erreichen.

Hierzu brauchen wir ein gutes durchgängiges Radwegenetz, ausreichend Abstand bei den Überholvorgängen der Autos und auch saubere Radwege.

Vor kurzem ist ein Radfahrer tödlich verunglückt, da Rollsplitt auf dem Radweg lag.

Die Klimaentscheid-Gruppe Backnang hat eine Critical-Mass = Fahrraddemo angemeldet.

Wir möchten uns der Gruppe am Aldi-Parkplatz an der Murr anschließen.

Dazu treffen wir uns um 10.45 Uhr am Rathaus in Unterweissach.

Im Anschluss bieten wir unseren nächsten Termin an:

Meet & Greet – Mach mit!

Zum Thema Ökologie

(wiederum im Onlineformat von 14.00 bis 16.00 Uhr.)

Anmeldung: primaklima@kubusev.org

oder einfach dazu kommen:

Zoom-Meeting beitreten

<https://us06web.zoom.us/j/88177367443>

Sollten Sie keine Möglichkeit haben online teilzunehmen, bitten wir um Rückmeldung.

Tel. 0176 55529374

Am 6.3.2022 Klima geht durch den Magen von 16.00 bis 18.00 Uhr

Drei Gänge zum Thema Rote Bete stehen auf dem Kochplan unserer weiteren Veranstaltung.

Das saisonale und regionale Gemüse Rote Bete ist wunderbar in verschiedenen Variationen essbar.

Die Zutaten können nach der Anmeldung gegen einen Unkostenbeitrag im Teekesselchen, Forststraße 2, Unterweissach abgeholt werden.

Anmeldung: primaklima@kubusev.org oder 0176 55529374

Maßnahme „Solidarischer Markt“

MARKTEINKAUFHEIMBRINGSERVICE auch das MARKTKISCHDLE

ENTFÄLLT IN DIESER WOCHE

#regional #saisonal #aufs Auto verzichten #zu Fuß oder mit dem Fahrrad #Einkaufen vor Ort

Nächstes Reparatur-Café am 11. März 2022

Am 11.3. von 15.00 bis 18.00 Uhr bietet das Reparatur-Café-Team ein Reparatur-Café an.

Im Rahmen einer kreisweiten Aktion, angestoßen von der AWRM - Abfallwirtschaft Rems-Murr

Thomas Obermüller und Hans-Ulrich Kalweit sind bereit die Aktion in Weissach im Tal zu unterstützen.

Es gelten die Vorschriften zur Eindämmung der Pandemie.

KLIMA-KULTUR-Zentrum, Welzheimer Str. 43

Suffizienzlanlaufstelle

Montag	von 9.00 bis 14.00 Uhr
Dienstag	von 10.00 bis 15.00 Uhr
Mittwoch	von 11.00 bis 16.00 Uhr
Donnerstag	von 12.00 bis 17.00 Uhr
Freitag	von 13.00 bis 18.00 Uhr (entfällt diese Woche)

Forststr. 2, Unterweissach, Weissacher Teekesselchen

Haben Sie Fragen zum Projekt Prima Klima, Anregungen oder möchten Sie sich mit einbringen, dann kommen Sie gerne zu den Öffnungszeiten vorbei oder schreiben Sie eine E-Mail an: smuezi@klimaschutzweissachimtal.de oder rufen Sie an unter 0176 55529374.

Bürgermeisterwahl in Weissach im Tal:

Die Kandidatin Lena Weller und Kandidaten Daniel Bogner und Daniel Gutmann stellen sich in unserem Verein vor.

Lena Weller kommt am **6.3.** um **14.00 Uhr** ins KLIMA-KULTur-Zentrum

Daniel Bogner am **11.3.** um **18.00 Uhr** ins KLIMA-KULTur-Zentrum

Daniel Gutmann am **13.3.** um **14.00 Uhr** ins KLIMA-KULTur-Zentrum

TERMINE

- 3.3. Bänkles-Treff
- 3.3. Bau eines Vogelhäuschens mit Tobias Lindenberger
- 4.3. Workshop DIY – Rund um den Vierbeiner
- 5.3. Radtour Critical Mass
- 5.3. Klimacoaching Ökosystem
- 6.3. Treffen mit Lena Weller
- 6.3. Klima geht durch den Magen
- 11.3. Treffen mit Daniel Bogner
- 11.3. Reparatur-Café
- 19.3. Mobilitätstag rund um die Seeguthalle
- 20.3. 2. Klimagespräch: Mobilität
- 22.3. Probe Stuttgarter Philharmoniker

Öffentliche Probe der Stuttgarter Philharmoniker

am Dienstag, den 22. März im Gustav-Siegle Haus von 12.00 - 13.00 Uhr bietet KLIMA INklusiv eine Mitfahrgelegenheit an

Treffpunkt: 10.30 Uhr Bürgerhaus in Unterweissach

Die Teilnahme ist kostenlos
Anmeldung bis 18. März
Mobil: 0171 4562522
primaklima@kubusev.org

Plakat: Silke Müller-Zimmermann

Nachbarn

HAUS LUTZENBERG

Freizeiten | Schullandheim | Seminare

Das „Haus Lutzenberg“ bietet mit seinen modern ausgestatteten Tagungs- und Seminarräumen sowie den eigenen Frei- und Sportanlagen beste Voraussetzungen sowohl für den intensiven Austausch in kleinen Gruppen als auch für Vorträge vor bis zu 70 Personen. Die richtige Atmosphäre zur Anregung der Kreativität, zur Unterstützung der persönlichen Entwicklung und Förderung der menschlichen Kommunikation in Gruppenseminaren oder bei teambildende Maßnahmen. Für die Schul- und Kirchengruppen und in der beruflichen Aus- und Weiterbildung ist das Seminar- und Tagungshaus auch ein idealer Ausgangspunkt zum Wandern, Radfahren und für Ausflüge in die Region.

Die Corona-Pandemie kam für das „Haus Lutzenberg“ zu einer denkbar ungünstigen Zeit, denn die umfangreichen Renovierungsarbeiten waren im vollen Gange und nach deren Abschluss blieben dann coronabedingt viele Gäste aus. Für den Trägerverein „Haus Lutzenberg e.V.“, der für das Seminar- und Tagungshaus verantwortlich zeichnet, eine stressige Zeit. Jetzt startet das Team rund um den Vorsitzenden Alfred Funk voll motiviert in die neue Saison 2022.

Ganz oben auf der Agenda steht die Suche nach einer neuen Hausleitung. Denn das Haus mit seinen über 130 Betten gilt es professionell zu führen und für eine kontinuierliche Auslastung des Hauses durch gezielte Werbemaßnahmen, Bestandskundenpflege und Neukundengewinnung zu sorgen.

Dabei wird die Hausleitung von einem motivierten Team unterstützt. Es gilt, die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in Verwaltung, Küche und im Hausservice entsprechend der Auslastung einzusetzen und auch die Finanzverwaltung und die Berichterstattung gegenüber dem Vereinsvorstand liegt im Verantwortungsbereich der Hausleitung. Ohne fundierte Ausbildung im Bereich der Hotellerie oder Gastronomie und betriebswirtschaftliches Verständnis geht hier nichts. Dabei darf die persönliche Betreuung der Gäste, die Vorbereitung der Tagungen, Schulfreizeiten und Seminare natürlich nicht zu kurz kommen.

Alfred Funk ist klar, dass ein Menge erwartet wird, aber „wir bieten dafür auch ein großes Entwicklungspotential und viel persönlichen Gestaltungsspielraum bei der Weiterentwicklung und Marktpositionierung unseres Hauses. Dazu flexible Arbeitszeiten, ein sehr wertschätzendes und positives Arbeitsklima in einem motivierten Team! Eine tolle Dienstwohnung mit einem fantastischem Ausblick über die Backnanger Bucht weit ins Land hinaus gibt's obendrauf!“

Wer interessiert ist oder jemanden kennt, der darf sich gerne direkt bei Alfred Funk melden: Telefon 0151/52438445 oder per E-Mail a.u.b.funk@t-online.de

Das Haus Lutzenberg ist ein gemeinnütziger Verein und Mitglied im Verbund evang. Familienferienstätten und dem Deutschen Schullandheimverband

Haus Lutzenberg e. V. • 71566 Althütte • Haus-Lutzenberg-Straße 4
Tel.: 07183 41031 • info@haus-lutzenberg.de • www.haus-lutzenberg.de

Gemeinde Althütte

KINDERBASAR ALTHÜTTE
Frühjahr 2022

Unser nächster sortierter
Basar findet am

Samstag, 02. April 2022
von 13:00 – 15:00 Uhr

in Althütte in der Festhalle statt.

Einlass für Schwangere mit Mutterpass ab 12:30 Uhr!

Anmeldungen zur Nummernvergabe unter
www.kinderbasar-althuette.de

Verkäufer 04.03.2022 ab 18:00 Uhr
Helferanmeldung bereits ab 21.02.2022

Bitte informiert euch über unsere Homepage vor dem Basar über die aktuellen Corona-Regelungen, die es ggf. zu beachten gibt.

Das Kinderbasarsteam freut sich sehr auf Euch! ☺

Es gibt auch wieder unsere leckeren Kuchen zum Mitnehmen!!!

Gastschüler aus Peru und Mexiko suchen nette Gastfamilien

Im Rahmen eines Gastschülerprogramms mit Schulen aus Lateinamerika sucht die DJO (Deutsche Jugend in Europa) nette Gastfamilien.

Die Familienaufenthaltsdauer: Mexiko / Guadalajara ist vom **14.04. bis 02.06.22**, Peru/Arequipa vom **07.05. bis 03.06.2022** und Der Gegenbesuch ist möglich.

Kontakt: DJO-Deutsche Jugend in Europa e.V., Schlossstraße 92, 70176 Stuttgart. Tel. 0711-6586533, Mob. 0172-6326322, E-Mail: gsp@djobw.de, www.gastschuelerprogramm.de

Pressemitteilung der Handwerkskammer Stuttgart

Den Traumjob beim Azubi-Speed-Dating ergattern Handwerkskammer bringt Jugendliche und Ausbildungsbetriebe online zusammen

Junge Menschen und Handwerksbetriebe können sich beim digitalen Azubi-Speed-Dating der Handwerkskammer Region Stuttgart kennenlernen und ihr perfektes „Match“ finden. Vom 14. März bis zum 10. April werden dafür auf einer Online-Plattform Gesprächsrunden angeboten.

Nach dem Erfolg des digitalen Veranstaltungsformats im vergangenen Jahr möchte die Handwerkskammer erneut potentielle Fachkräfte direkt mit Ausbildungsbetrieben zusammenbringen: „Durch das Azubi-Speed-Dating schaffen wir für junge Menschen die Gelegenheit, mit Handwerksbetrieben direkt ins Gespräch zu kommen – und zwar über einen modernen und unkomplizierten Weg“, erläutert Thomas Hoefling, Hauptgeschäftsführer der Handwerkskammer Region Stuttgart. Auch für Handwerksbetriebe, die oft händierend nach Nachwuchskräften suchen, bietet das Format eine hervorragende Chance, um bereits früh die offenen Lehrstellen für das bevorstehende Ausbildungsjahr zu besetzen.

Auf einer Online-Plattform können Schülerinnen und Schüler 15-minütige Gesprächsrunden mit den teilnehmenden Betrieben vereinbaren, individuelle Gespräche führen und erhalten einen ersten Eindruck von ihrem potentiellen Ausbildungsbetrieb. Der persönliche Austausch steht dabei im Fokus: „Denn schließlich geht es um eine richtungsweisende Entscheidung im Leben der jungen Menschen, deswegen ist das direkte Gespräch bestens geeignet, um schnell zu erkennen, ob es ein „Match“ wird.“ Neben freien Ausbildungsstellen für das bevorstehende Lehrjahr werden auch eine Vielzahl an interessanten Praktikumsplätzen angeboten. „Wer sich für einen bestimmten Ausbildungsberuf interessiert und wissen möchte, ob dieser tatsächlich den Vorstellungen entspricht, kann das am besten direkt in der Betriebspraxis herausfinden“, erklärt Kammerchef Thomas Hoefling.

Betriebe können sich ab sofort auf der Online-Plattform registrieren und freie Ausbildungsplätze sowie Praktikumsplätze einstellen. Eine spätere Registrierung ist jederzeit möglich – auch wenn die Aktion bereits begonnen hat. Die eingestellten Stellen sind sichtbar und können von den Schülerinnen und Schülern gefunden werden. Ist eine interessante Stelle dabei, kann mit wenigen Klicks ein Kennenlerngespräch im Aktionszeitraum vom 14. März bis 10. April gebucht werden.

Weitere Informationen und Anmeldung für Schülerinnen und Schüler unter www.azubitv.de/speed-dating

Weitere Informationen und Anmeldung für Handwerksbetriebe unter www.hwk-stuttgart.de/speed-dating

Ansprechpartnerin zum Thema:

Katharina Schütz

Teamleiterin Ausbildungsbetreuung – Berufsorientierung

Tel. 0711 1657-239

Informativ

KREISPUTZETE

11. - 13.03.2022

FREITAG
11
MÄRZ

TAG DER REPAIR-CAFÉS
Reparieren statt wegwerfen.
Besuchen Sie uns.

SAMSTAG
12
MÄRZ

KREISPUTZETE*
Miteinander. Sauber unterwegs.
Machen auch Sie mit.

SONNTAG
13
MÄRZ

„CITO“ GEOCACHING
AUSGEBUCHT

*** WIR NEHMEN UNS ZEIT FÜR SIE!**
Nach der Putzete noch auf die Deponee?
Am 12. März haben wir bis 13:30 Uhr für Sie geöffnet.

WEITERE INFOS

www.awrm.de

Sicher mit dem Rad in Backnang

Fahrraddemo - CriticalMass
(zusammen mit dem Klimaentscheid
Backnang)

Samstag, 5. März 2022

Start: 11 Uhr Parkplatz Bahnhof Backnang/
Fahrradabstellanlage

Streckenlänge: 12 km

Ende: ca. 12:15 Uhr wieder Parkplatz Bahnhof

Jürgen Ehrmann (Vorstand)
Münsterstr. 13
71522 Backnang

backnang@adfc-wue.de
www.adfc-wue.de/backnang

Backnang, 21. Februar 2022

Eine lebenswerte Stadt und das Erreichen der Klimaziele erfordert eine nachhaltige Mobilität, für die der Radverkehr ein wesentlicher Baustein ist.

Erfahrungsgemäß gehören mehr als die Hälfte der Menschen zu der Kategorie „Interessiert am Radfahren, aber um die Sicherheit besorgt“. Nur mit sicheren Routen wird man mehr Menschen aufs Rad bringen, um zur Arbeit oder zum Einkauf in der Innenstadt zu kommen.

Alle, die sich für den Schulweg, das Pendeln zur Arbeit, den Einkauf oder für jeden anderen Anlass ein sicheres Radwegenetz in Backnang wünschen, sind eingeladen, an der gemeinsamen Fahrradtour teilzunehmen. Auch Familien mit Kindern (laut Vorgabe der Stadt ab 8 Jahren) sind willkommen.

Das Tempo wird an die Langsamsten angepasst und wir fahren im geschlossenen Pulk. Für die Sicherheit - auch der Kinder - haben wir Polizeibegleitung organisiert.

Die vom Allgemeinem Deutschen Fahrradclub (ADFC) Backnang und Backnanger-Bucht und vom Klimaentscheid Backnang organisierte Rundtour durch Backnang führt uns durch die Backnanger Innenstadt - dort wo wir am dringendsten sichere Radwege benötigen. Die Aktion ist angelehnt an die in anderen Städten weltweit stattfindende „critical mass“- Bewegung. Durch das gemeinsame Fahrradfahren im Pulk machen wir auf den Bedarf an Platz für Fahrradfahrer im Verkehrsraum aufmerksam - eine Provokation der Autofahrenden liegt uns fern. Nur gemeinsam schaffen wir die Energiewende!

Die durch die erfolgreich abgeschlossene Klimawette bekannt gewordene Bürgerinitiative und der ADFC hoffen auf eine rege Teilnahme.

Bei Start und Ende gelten Maskenpflicht und die Abstandsregeln. Bei untauglicher Witterung wird die Veranstaltung spätestens am Vortag in den Online-Medien (z. B. ADFC Tourenportal) abgesagt. Mit freundlichen Grüßen

Jürgen Ehrmann

ADFC Backnang und Backnanger-Bucht (Vorstand)

Anlage Vorläufiger Streckenplan:

„Kultur im Kessel 2022“ startet:

Zum Auftakt gastiert Link Michel mit „Alarmstufe Michel“ in der Rock-Discothek Belinda. Auch die Gemeinde Sulzbach kooperiert mit der ortsansässigen Kult-Disco als Spielstätte der „Winter-Kultur-Tage 2022“ - weitere Acts folgen

Sulzbach/Murr - Insgesamt drei Veranstaltungen der Winter-Kultur-Tage 2022 finden in diesem Jahr in Kooperation der Gemeinde Sulzbach an der Murr mit dem Begegnungs- & Kulturzentrum Akzente in der Discothek Belinda statt. Eingebettet in die Veranstaltungsreihe „Kultur im Kessel“ mit dem Belinda eigenen Charme samt außergewöhnlichem Ambiente.

„Kultur im Kessel 2022“ startet am Freitag, den 4. März, mit dem Auftritt des schwäbischen Kabarettisten Link Michel und seinem Programm „Alarmstufe Michel“. In seinem neuen Programm widmet sich der mehrfach ausgezeichnete Kleinkunstpreisträger einmal mehr den aberwitzigen Absurditäten des Alltags und entlarvt das allgegenwärtig „Menschelnde“ auf entwaffnend selbstironische Art. Saukomisch und mit großem Wortwitz beweist er, dass der Komikfundus an Alltäglichkeiten unerschöpflich ist und bietet Identifikationsmöglichkeiten Zuhauf. „Alarmstufe Michel“ ist Unterhaltung für Herz, Hirn und gut trainierte Lachmuskeln.

Die Vorstellung beginnt um 20.00 Uhr - Einlass: 19.30 Uhr. Der Eintritt beträgt 15 Euro im Vorverkauf und (falls noch vorhanden) 18 Euro an der Abendkasse. Tickets im Vorverkauf gibt es in Sulzbach im Rathaus (Zimmer 14, Sigrun Konrad, Tel. 07193 51-33, bma@sulzbach-murr.de), Willi Beck (Tel. 07193 6550, info@belinda-discothek.de), LandMarkt Hübner (Tel. 07193 930312) und im REWE (Tel. 07193 931014) sowie bei Bücher ABC in Murrhardt (07192 8606) und Buchhandlung Kreuzmann in Backnang (Tel. 07191 32540).

Mit Christiane Maschajechi am 11. März und Sabine Schief am 25. März gibt es bei den „Winter-Kultur-Tagen 2022“ zudem noch zwei weitere hochklassige Kabarettistinnen in der Belinda zu erleben und auch „Kultur im Kessel“ findet mit weiteren Veranstaltungen in den Monaten März und April seine Fortsetzung. Sämtliche Veranstaltungen finden selbstredend entsprechend der coronabedingten Regelungen statt.

Weitere Informationen:

www.sulzbach-murr.de und www.belinda-discothek.de.

BSVW Binden- und Sehbehindertenverband Württemberg e. V.

Einladung zur Vortragsreihe „Leben mit Sehbehinderung“

Der Blinden- und Sehbehindertenverband Württemberg e. V. (BSV-W) lädt zu einer Veranstaltungsreihe unter dem Motto „Leben mit Sehbehinderung“ in digitalem Format (Zoom) oder per Telefon, ein. Nachlassende Sehkraft tritt oft unerwartet ein und stellt die Betroffenen, aber auch die Angehörigen und Freunde vor große Fragen und Herausforderungen. Mit der Vortragsreihe möchten wir dem genannten Personenkreis Informationen geben, wie ein selbstständiges und selbstbestimmtes **Leben trotz Sehbehinderung möglich ist**.

Termin:
9. März 2022: Blickpunkt-Auge - Rat und Hilfe bei Sehverlust
Zeit: jeweils 19:00 Uhr bis 20:30 Uhr.
Bitte melden Sie sich in unserer Verbandsgeschäftsstelle unter der Telefonnummer 0711- 21060-0 oder per E-Mail vgs@bsv-wuerttemberg.de, an. Sie erhalten dann zeitnah den Link zur Zoomkonferenz.

Wenn Sie per Telefon an den Veranstaltungen teilnehmen möchten wählen Sie am entsprechenden Termin:

00496950500952, Sitzungs-ID: 87596410707# Deutschland
00496950502596, Sitzungs-ID: 87596410707# Deutschland

Wir freuen uns über zahlreiche Teilnahme.

Frühjahrsputz der Solaranlage

Check von Photovoltaik- und Solarthermieanlagen sichert Erträge

Zukunft Altbau:

Auch Solarstromspeicher sollten kontrolliert werden

Herbstlaub, Niederschlag und Minustemperaturen können Photovoltaik- und Solarthermieanlagen in Mitleidenenschaft ziehen. Wer sich im Frühjahr und Sommer den maximalen Ertrag aus der Sonnenenergie sichern will, sollte deshalb bereits im Frühjahr einen Solaranlagen-Check durchführen lassen. Darauf weist das vom Umweltministerium Baden-Württemberg geförderte Informationsprogramm Zukunft Altbau hin. Beim Frühjahrsputz inspizieren Fachleute die Anlage, entfernen Schmutz und Laub und kümmern sich um kleine Mängel. So werden auch Schäden behoben, die nicht von Weitem sichtbar sind. Sofern vorhanden, sollte der Batteriespeicher im Haus gleich mitgecheckt werden.

Unabhängige Informationen gibt es kostenfrei am Beratungstelefon von Zukunft Altbau unter 08000 123333 (Montag bis Freitag von 9 bis 13 Uhr) oder per E-Mail an beratungstelefon@zukunftaltbau.de.

Immer mehr Hauseigentümerinnen und Hauseigentümer entscheiden sich für eine Solaranlage. Im Fall von Photovoltaikanlagen liefern sie günstigen Strom, während Solarthermieanlagen die Bewohner mit umweltfreundlicher Wärme versorgen. Schon ab März beginnt die Hauptsaison für die solare Energieerzeugung und dauert bis September. In dieser Zeit erzeugen Solaranlagen rund 80 Prozent ihres Jahresertrags. Wer sich im Frühjahr um die Wartung der Anlage kümmert, kann sich deshalb auf maximale Erträge freuen.

Schäden an der eigenen Anlage erkennen

Hauseigentümer können größere Mängel an der eigenen Anlage oftmals einfach erkennen. „Besitzerinnen und Besitzer von Solaranlagen sollten regelmäßig und aus sicherer Entfernung einen Blick auf aufs Dach werfen“, empfiehlt Frank Hettler von Zukunft Altbau. „Verunreinigungen durch Laub oder Vogeldreck und große Schäden sind leicht zu sehen.“ Noch einfacher ist die Sichtprüfung bei den Solarstromspeichern, da sich die Geräte im Haus befinden. Hauseigentümer sollten mindestens einmal im Jahr den Speicher auf äußere Schäden untersuchen.

Hilfreich kann auch ein Überwachungssystem sein: In die meisten Photovoltaikanlagen ist diese Funktion integriert, die bei der Erkennung kleiner oder versteckter Schäden hilft. Über eine digitale Plattform oder eine App zeigt es den Stromertrag der Anlage an. Liegen die Werte deutlich unter dem Ertrag des Vorjahres oder den Vergleichswerten aus dem Internet, kann das ein Indiz für eine Störung sein. Monitoring-Systeme überwachen auch die Leistungen von Batteriespeichern. Bei Solarthermieanlagen funktioniert die Überprüfung am besten über den Wärmemengenzähler. Mit diesem können die Erträge mit den Vorjahreswerten verglichen werden. Die Funktion kann man an einem sonnigen Tag die Anlage per Hand prüfen. Dabei gilt: Die warme Leitung der Solarthermieanlage sollte sich wärmer anfühlen als die kalte. Zudem sollte die Pumpe normal laufen – dann hört man sie meist leise surren. Moderne Pumpen zeigen den Betriebszustand oder die Leistungsaufnahme an. Eine professionelle Inspektion ist ratsam, wenn Hauseigentümern Unregelmäßigkeiten auffallen.

Zur Inspektion einen Fachhandwerker rufen

Wer einen Schaden identifiziert hat oder seine Anlage generell prüfen will, sollte hierzu auf jeden Fall einen Fachhandwerker beauftragen. „Es braucht spezifisches Wissen, damit man alle Schäden erkennen und beheben kann, ohne die Solaranlage zu beschädigen“, sagt Franz Pöter vom Solar Cluster Baden-Würt-

temberg. „Außerdem sollte man nicht selbst aufs Dach steigen – die Unfallgefahr ist auf vielen Dächern zu hoch.“ Bei einer Inspektion untersuchen Fachleute die gesamte Solaranlage. Sie umfasst bei der Solarthermie neben den Kollektoren die Umwälzpumpe, die Regelung und den Frostschutz. Bei Photovoltaikanlagen überprüfen Fachhandwerker die Module, die elektrischen Anschlüsse, Verkabelungen, Verglasungen und den Wechselrichter.

Bei gleichbleibend hohen Erträgen und einem störungsfreien Betrieb reicht eine Wartung alle paar Jahre aus, am besten vor Beginn der Hauptsaison. Zudem bieten Handwerker auch Wartungsverträge für die regelmäßige Inspektion in einem vorher vereinbarten Rhythmus an. In beiden Fällen lassen sich die Kosten für den Check der Solaranlage von der Steuer absetzen.

Batteriespeicher richtig aufstellen

Während Laub und Niederschlag die Solarmodule beschädigen können, kommen äußere Mängel bei den Solarstromspeichern selten vor, da sie geschützt im Gebäude stehen. Zu beachten ist jedoch die Umgebungstemperatur. Für eine optimale Leistung und Lebenszeit der Lithium-Ionen-Akkus sollte die Umgebung weder Minusgrade noch Temperaturen weit über 20 Grad Celsius aufweisen. Deshalb eignen sich Garagen und warme Heizungsräume nicht für Batteriespeicher. Das Datenblatt des Geräts zeigt, wie hoch die Temperatur des Raums sein darf, ohne die Leistung zu beeinflussen. Auch Energieberaterinnen und -berater helfen bei der fachgerechten Aufstellung.

Aktuelle Informationen zur energetischen Sanierung von Wohnhäusern gibt es auf www.zukunftaltbau.de oder www.facebook.com/ZukunftAltbau.

willkommen sein

Erziehung Austausch
Unterstützung

Elterntreff 2022

Kontakte knüpfen
Anregungen mitnehmen

gemütlich frühstücken

Wo?: Kontaktstelle MITTeNDriN
Forststraße 8
71544 Weissach im Tal

Kontakt: Melanie Hirsch
Tel. 0176 169 100 89
melanie.hirsch@djh.n

Daniela Hirling
D.Hirling@rems-murr-kreis.de

Wann? Freitag 21. Januar
18. Februar
25. März
29. April
20. Mai
24. Juni
17. Juli
30. September
14. Oktober
18. November
16. Dezember

jeweils 9.00 bis 11.30 Uhr

10 Jahre
Elterntreff

four Mi ist ein
Kooperationsprojekt
von

SAMBA
Mittel

REMS-MURR-KREIS
KREISJUGENDAMT

Herzliche Einladung zu unserer
**Kreativwerkstatt
 2022**
 Gemeinsam kreativ sein macht Spaß!

Deshalb wollen wir mit Eltern und Kindern von
6-10 Jahren
 an 7 Nachmittagen sägen, filzen, modellieren, basteln
 malen... und mit viel Spaß und Freude tolle Werke
 entstehen lassen.
 Der Kurs ist kostenfrei! Lediglich wird ein Beitrag für
 Material von 4-Euro pro Familie/Termin erhoben.
 Damit wir besser planen können, ist eine Anmeldung
 erforderlich.

Wo?
 Bildungszentrum
 Weissacher Tal

Wann?
 immer Mittwochs von 14:30 – 17:00
 23. Februar
 30. März
 11. Mai
 29. Juni
 20. Juli
 19. Oktober
 30. November

Kontakt
 Allegra Conrad
 Tel. 0160 7138 443
 Allegra.Conrad@vjhm.de

4M Ihre Medien
 Kooperationsprojekt
 mit

SAMBA Mobile
 Das Familien
 in der Region

**REMS-MURR-KREIS
 KREISJUGENDAMT**

Agentur für Arbeit Waiblingen

Wenn Sie keinen Plan haben – wir haben ihn!
**NewPlan - das Online-Erkundungstool als Inspiration für
 neue berufliche Möglichkeiten und Hilfe bei der Suche
 nach passenden Weiterbildungen**

Die 3 D – Digitalisierung, Dekarbonisierung und Demographie –
 verändern weltweit Produktionsprozesse und Wirtschaftsabläufe.
 Auch der deutsche Arbeitsmarkt bleibt davon nicht unberührt:
 Bestehende Berufsbilder und damit verbundene Anforderungen
 verändern sich und auch ganz neue Berufe entstehen.

Das Team der Berufsberatung im Erwerbsleben (BBiE) der Waiblinger
 Arbeitsagentur unterstützt Beschäftigte dabei, den Wandel
 der Arbeitswelt durch die Erarbeitung individueller beruflicher
 Perspektiven aktiv mitzugestalten. Die Beratung erfolgt je nach
 Wunsch persönlich im Einzelgespräch, telefonisch, virtuell oder
 auch direkt im Betrieb. Die speziell geschulten Beratungsfachkräfte
 bieten in diesem Zusammenhang auch eine Qualifizierungsberatung
 für die Unternehmen an.

Ergänzend bietet das Online-Erkundungstool NewPlan Unterstützung
 im Prozess der beruflichen (Neu)Orientierung. Unabhängig von Ort
 und Zeit identifiziert das Testverfahren individuelle Talente und
 Stärken und zeigt berufliche Entwicklungsmöglichkeiten auf.
 „Fachkräftesicherung ist das bestimmende Thema unserer Zeit,“
 betont die Leiterin der Waiblinger Agentur für Arbeit, Christine
 Käferle. „Mit unserem Beratungsangebot für Beschäftigte wollen
 wir aktiv dazu beitragen, durch zukunftsorientierte und passgenaue
 Lösungen dem drohenden Fachkräftemangel entgegen zu wirken.
 Unser Online-Angebot NewPlan ermöglicht es jedem und jeder
 Einzelnen sich einen ersten Überblick von zuhause aus zu verschaffen
 und sich so, quasi von der Couch aus, zu neuen beruflichen
 Wegen inspirieren zu lassen,“ ergänzt sie.

Diejenigen, die eine persönliche Beratung wünschen, erreichen

das Waiblinger Beratungsteam telefonisch unter **0711 920 2000**
 und per E-Mail an **Waiblingen.Berufsberatung-im-Erwerbsleben@arbeitsagentur.de**

Weitere Informationen unter:

- www.arbeitsagentur.de/vor-ort/waiblingen/lebensbegleitende-berufsberatung/berufsberatung-im-erwerbsleben
- www.arbeitsagentur.de/karriere-und-weiterbildung
- www.arbeitsagentur.de/m/newplan/

**BiZ & Donna – eine Veranstaltungsreihe (nicht nur) für Frauen
 Kostenloser Online-Vortrag "Zeit für meine Zukunft!"
 Mittwoch, 09. März 2022, von 17 bis 19 Uhr**

Frauen stehen bei der Arbeitssuche oder im Job vor besonderen
 Herausforderungen und sind oftmals mit anderen Fragen konfrontiert
 als Männer. Was auch immer Frau ursprünglich gelernt hat – es gibt
 viele Möglichkeiten sich zu spezialisieren, weiterzubilden oder in
 eine neue Richtung zu gehen. Doch was sind die Berufe der Zukunft?
 Auch wenn niemand das genau vorhersagen kann, zeichnen sich doch
 einige Trends ab. Berufliche Chancen bieten sich für alle, die bereit
 sind, den Blick über den Tellerrand zu wagen und neue Wege zu gehen.

- Wie entwickeln sich die Berufe und was erhöht meine Chancen am Arbeitsmarkt?
- Wie informiere ich mich über Möglichkeiten der Weiterbildung und wo finde ich diese?
- Welche finanziellen Förderungen gibt es?

Diese und weitere Fragen beantworten die Leiterin des Regionalbüros
 für berufliche Fortbildung Stuttgart, Daniela König, und Karin
 Lindenberger von der Arbeitsagentur Ludwigsburg am 09. März ab
 17.00 Uhr in ihrem Vortrag.

Interessierte melden sich an unter
www.fortbildung-bw.de/events/74804

Die zweistündige Veranstaltung findet online statt und ist kostenlos.
 Die Platzzahl ist begrenzt. Für die Teilnahme wird ein internetfähiges
 Smartphone, Tablet oder Laptop benötigt.

Es handelt sich um eine Kooperation der Beauftragten für Chancengleichheit
 am Arbeitsmarkt der Arbeitsagenturen Ludwigsburg, Stuttgart und
 Waiblingen und des Regionalbüros für berufliche Fortbildung
 Ludwigsburg, Rems-Murr-Kreis und Stuttgart.

Landratsamt Rems-Murr-Kreis

Rückkehr zur Warnstufe:

Ab Montag kein 3G mehr im Landratsamt

Bitte möglichst vorab Termin vereinbaren – außer für Führerschein- und Zulassungsstelle

Nachdem in Baden-Württemberg seit Mittwoch, 23. Februar, wieder
 die Corona-Warnstufe gilt, passt das Landratsamt Rems-Murr-Kreis
 seine Regelungen für den Publikumsverkehr an. Seit Montag, 28.
 Februar, gilt für Kundinnen und Kunden des Landratsamtes die
 3G-Pflicht nicht mehr. Kundinnen und Kunden dürfen somit die
 Gebäude des Landkreises betreten, ohne einen Nachweis vorzulegen.
 Dennoch bitte die Kreisverwaltung die Bürgerinnen und Bürger
 darum, vorab möglichst einen Termin zu vereinbaren. Dies ist in
 vielen Bereichen des Landratsamts auch online möglich (Button
 „Terminvereinbarung“ auf der Internetseite). Anders ist es bei
 den Führerschein- und Zulassungsstellen: Kundinnen und Kunden
 können weiterhin spontan ohne Termin vorbeikommen.
 Für die Mitarbeitenden des Landratsamts gilt weiterhin – wie bei
 allen Arbeitgebern – die 3G-Pflicht.

Wieder Tempo 80 im Leutenbachtunnel

**Zwischenlösung für technischen Defekt gefunden / Temporeduzierung
 auf 60 Stundenkilometer kann wieder aufgehoben werden**

In Folge eines technischen Defekts galt seit Anfang Februar im
 Leutenbachtunnel in Fahrtrichtung Backnang Tempo 60. Für das
 Problem konnte jetzt eine Zwischenlösung gefunden werden: Ab
 sofort gilt daher wieder regulär Tempo 80.

Seit Anfang Februar konnte die Ampel am Tunneleingang in Fahrtrichtung Backnang nicht mehr angesteuert werden. Im Falle eines Unfalls oder Brandes hätte der Tunnel nicht – wie vorgesehen – sofort mit einer roten Ampel gesperrt werden können. Aus Sicherheitsgründen musste daher das Tempo reduziert werden. Für eine dauerhafte Lösung muss eine Chipkarte ausgetauscht werden. Die Beschaffung verzögert sich allerdings aufgrund des allgemeinen Lieferengpasses bei Chipkarten.

#frauenpower: Kompetente Berufsberatung speziell für Frauen Die Kontaktstelle Frau und Beruf aus Ludwigsburg weitet ihr Angebot aus / Jetzt auch Beratung für Frauen aus dem Rems-Murr-Kreis

Die Kontaktstelle Frau und Beruf Ludwigsburg – Region Stuttgart bietet, derzeit vor allem online, lösungsorientierte, kreative, kompetente und kostenfreie Beratung – für alle Frauen aus dem Rems-Murr-Kreis, die sich berufliche Veränderungen und Orientierung wünschen. Darüber hinaus bietet sie zielgruppenspezifische Workshops, Vorträge und Gruppencoachings an. Berufsanfängerinnen und Wiedereinsteigerinnen erhalten Unterstützung, wie der (Wieder-)Einstieg ins Berufsleben gelingen kann – von Bewerbungstraining, Bewerbungsunterlagencheck bis hin zur Berufswegeplanung mit und ohne Teilzeit. Berufserfahrene Frauen erhalten Unterstützung, wenn es darum geht, beruflich weiterkommen zu wollen oder einen neuen oder anderen Weg einzuschlagen. Existenzgründerinnen erhalten Unterstützung von der Diskussion der Geschäftsidee über die Erstellung des Businessplans bis hin zur Positionierung und Sichtbarkeit.

Landrat Dr. Richard Sigel begrüßt die Ausbreitung der Kontaktstelle in den Rems-Murr-Kreis: „Ich freue mich sehr – und dafür habe ich mich eingesetzt – dass die Kontaktstelle ihr Angebot über die Landkreisgrenzen hinweg ausweitet und interessierten Frauen hier bei uns praktische und lösungsorientierte Impulse zur beruflichen Orientierung bietet. Schließlich habe die Pandemie auch dazu geführt, dass viele Frauen bei der Vereinbarkeit von Familie und Beruf vor noch größere Herausforderungen gestellt wurden, so der Landrat weiter.

Für ein kostenfreies Beratungsgespräch kann man sich direkt an die Kontaktstelle wenden unter Telefon 07141/910-4422 oder per E-Mail an info@frauundberuf-ludwigsburg.de. Die Anmeldung zum Newsletter, der Veranstaltungen und Aktionen ankündigt, ist über die Homepage der Kontaktstelle www.frauundberuf-ludwigsburg.de möglich.

Hintergrund:

Auf politischer und wirtschaftlicher Ebene setzen sich die Kontaktstellen Frau und Beruf landesweit für die gleichberechtigte Teilhabe von Frauen im Erwerbsleben ein. Die Kontaktstelle wird im Rahmen des Landesprogramms „Kontaktstellen Frau und Beruf Baden-Württemberg“ gefördert vom Ministerium für Wirtschaft, Arbeit und Tourismus. Träger sind die Stadt und der Landkreis Ludwigsburg mit finanzieller Unterstützung des Rems-Murr-Kreises – 25.000 Euro jährlich für zwei Jahre. Voraussetzung für den Beitrag aus dem Rems-Murr-Kreis ist, dass die Angebote der Beratungsstelle auch spürbar bei den Frauen im Landkreis ankommen.

Landrat Dr. Sigel gratuliert Altlandrat Horst Lässig zu seinem 85. Geburtstag

Altlandrat Horst Lässig hat eine ganze Ära geprägt und galt als Modernisierer.

Horst Lässig war von 1973 bis 2002 der erste Landrat des damals neu gegründeten Rems-Murr-Kreises. Landrat Dr. Richard Sigel gratuliert seinem Vorgänger herzlich zum 85. Geburtstag am Montag, 28. Februar 2022. Eine Feierstunde kann pandemiebedingt leider nicht stattfinden.

„Als Landrat haben Sie den Rems-Murr-Kreis und seine Bürger mehr als 28 Jahre lang engagiert vertreten. Sie haben das Amt mit Leib und Seele verkörpert und können mit Stolz auf Ihre Amtszeit zurückblicken. In dieser haben Sie viel erreicht und unseren Landkreis vorangebracht. Sie als Landrat waren weit über die Grenzen von Rems und Murr hinaus bekannt, manche würden auch sagen von einem legendären Ruf“, so Landrat Dr. Richard Sigel über Altlandrat Horst Lässig. „Ich erinnere mich an Ihren

Weihnachtsbrief vom letzten Jahr. Sie haben von der Entschleunigung und der Gelassenheit gesprochen, die Sie im Ruhestand erleben. Das wünsche ich Ihnen für die Zukunft: Viel Glück, weiterhin viele schöne Momente und vor allen Dingen auch viel Gesundheit“, so der Landrat weiter.

Mit 36 Jahren war Horst Lässig bei seinem Amtsantritt ein junger Landrat. Von Beginn an hat der CDU-Politiker das Amt weitsichtig und tatkräftig, gepaart mit persönlicher Leidenschaft ausgeübt. Es war ihm wichtig, eine bürgernahe Verwaltung aufzubauen. Zudem hatte er einen maßgeblichen Anteil daran, dass sich die Altkreise Waiblingen und Backnang angenähert haben. „Auch mir war und ist es wichtig, dass alte Gräben keine Rolle mehr spielen, sondern das Miteinander im Mittelpunkt steht“, sagt Landrat Dr. Richard Sigel. „Es wird immer regionale Unterschiede geben – zwischen Rems und Murr, vielleicht auch zwischen Murr und Schwäbischem Wald. Das ist gut, denn ein gewisser Wettbewerb belebt. Aber wir haben inzwischen ein sehr gutes Miteinander im Rems-Murr-Kreis, über die Flusstäler und den Schwäbischen Wald hinweg.“

Nächstes Jahr feiert der Landkreis sein 50-jähriges Bestehen. „Obwohl die Amtszeit von Horst Lässig vor zwei Jahrzehnten zu Ende ging, hat seine Arbeit bleibende Spuren hinterlassen, die im Landkreis noch heute nachwirken und ich hoffe, er wird auch beim Jubiläum dabei sein“, sagt Landrat Dr. Richard Sigel.

In vielen Bereichen war der damalige Landrat Horst Lässig seiner Zeit voraus: Er hat sich dafür eingesetzt, die Kreisverwaltung auf aktuelle Herausforderungen vorzubereiten und vor allem bei der Datenverarbeitung moderne Wege einzuschlagen. So hat er beispielsweise eines der ersten Umweltschutzzämer eingerichtet – heute ein fester Bestandteil der Kreisverwaltung, dessen Themen ganz oben auf der Agenda stehen. Nicht zuletzt war er der Initiator der frühen Kreispartnerschaften. Dafür hat der Europarat dem Rems-Murr-Kreis die Ehrenfahne verliehen.

Eine besondere Herausforderung war damals eine umweltfreundliche Abfallbeseitigung. Diese führte auch dazu, dass der Landkreis eine der günstigsten Abfallgebühren in der Region hatte.

Horst Lässig hat sich stets um einen guten Kontakt zu den Künstlern im RMK bemüht und regelmäßig Kunstausstellungen im Landratsamt durchgeführt. Im Ruhestand wurde er selber zum Künstler.

Hintergrund: Ehrungen und Auszeichnungen

Altlandrat Horst Lässig war 20 Jahre lang Präsident der deutsch-brasilianischen Gesellschaft für Baden-Württemberg. 1992 erhielt er den brasilianischen Rio-Branco-Orden im Rang eines Offiziers. Als erster Landrat wurde er 2002 zum Ehrenmitglied des Kongresses der Gemeinden und Regionen des Europarates ernannt. Zudem erhielt er die „Pro Merito“ Medaille des Europarates. Gewürdigt wurde hierbei unter anderem Lässings Einsatz im Bereich des Umweltschutzes. Für seine kommunalpolitischen Leistungen und sein ehrenamtliches Engagement wurde er im gleichen Jahr auch mit dem Bundesverdienstkreuz erster Klasse ausgezeichnet.

Landrat zum Gemeindebesuch in Kaisersbach

Anlässlich der Wahl des neuen Bürgermeisters Michael Clauss in Kaisersbach, nutzte Landrat Sigel am 23. Februar 2022 die Gelegenheit, sich mit dem Bürgermeister über die zukünftige Entwicklung der Gemeinde auszutauschen.

Für Kaisersbach ist Tourismus ein wichtiger Faktor. Deshalb begrüßten Bürgermeister Michael Clauss und die neue Kaisersbacher Hauptamtsleiterin Tamara Gogel den Landrat an der Hägeles- und Brunnenklinge. Vor Ort an den Klängen tauschten sich Landrat und Bürgermeister gemeinsam mit Barbara Schunter, der Geschäftsführerin der Schwäbischen Wald Tourismus darüber aus, die touristischen Potenziale von Kaisersbach noch besser zu nutzen.

Neben dem Tourismus zeigte Landrat Dr. Sigel großes Interesse an der Entwicklung der Infrastruktur des ländlichen Raumes. So diente der Gemeindebesuch auch dazu, zwei ortsansässige Familienbetriebe zu besuchen. Zunächst wurde das örtliche Lini- und Reisebusunternehmen Eisemann Reisen besucht. Die Themen waren unter anderem die Herausforderungen der Personenbeförderung im ländlichen Raum, die Situation der Busreisen während Corona und die gestiegenen Gas- und Benzinpreise. „In

den letzten beiden Jahren hat Corona vieles überlagert. Die Situation war für die regionalen Busunternehmen nicht einfach. Dass sich die Firma Eisemann als mittelständiges regionales Unternehmen dennoch erweitern und die Mobilität in Kaisersbach und im Landkreis voranbringen möchte freut mich, denn sie zeichnet sich als besonders zuverlässiger Partner aus“, so der Landrat.

Gerade in Corona-Zeiten wurde offensichtlich, wie wichtig gutes Internet im ländlichen Raum ist, auch als Standortfaktor. Deshalb tauschten sich Landrat Sigel und Bürgermeister Clauss über den Breitbandausbau in Kaisersbach aus. Die vielen Kabeltrommeln entlang von Straßen machten es beim Gemeindebesuch an vielen Stellen unübersehbar, dass es beim Glasfaserausbau in Kaisersbach mit großen Schritten vorangeht. „Gemeinsam mit dem Landkreis wollen wir schrittweise dafür sorgen, dass es langfristig möglichst keine weißen Flecken mehr in Kaisersbach gibt“, so Bürgermeister Clauss. Ein zweiter Familienbetrieb, der gemeinsam besucht wurde, war die Landmetzgerei Lindauer mit ihrer hofeigenen Schweinezucht und Schlachtung. „Wir engagieren uns gemeinsam mit dem Ostalbkreis für Hofnahe Schlachtungen, für regionale Produkte und für Direktvermarktung“, sagt Dr. Sigel. „Durch den Dialog und die Zusammenarbeit mit regionalen Betrieben können wir unseren Beitrag beim Klima- und Tierschutz leisten. Die Landmetzgerei Lindauer ist dafür ein Musterbeispiel, in Kaisersbach könnte man mit Blick auf weitere Landmetzgereien aber auch vom Wurstthimmel sprechen“, so der Landrat weiter.

Im anschließenden kommunalpolitischen Austausch stellte Michael Clauss potenzielle Entwicklungsbausteine der Gemeinde Kaisersbach vor. So wurde über die Ortsmitte in Kaisersbach, die Schaffung von Bauplätzen, die Nachnutzung des ehemaligen Schulhauses Ebni und eine mögliche Geschwindigkeitsreduzierung entlang der angrenzenden Straße der Grundschule in Kaisersbach gesprochen. Bürgermeister Clauss machte deutlich, dass im ländlichen Raum und speziell in der Gemeinde Kaisersbach gesunde Eigenentwicklungen notwendig sind, um weiterhin als Wohn- und Arbeitsort attraktiv sein zu können.

„Wir freuen uns, dass wir mit Landrat Dr. Sigel einen Fürsprecher für den ländlichen Raum an unserer Seite haben“, so Clauss.

Abgeordnetengespräch in Kaisersbach

Der Landrat nutzte den Gemeindebesuch auch, um Abgeordnete des Bundestags und des Landtags zu einem Fachbesuch in Kaisersbach einzuladen. Beim Besuch von Freiflächenphotovoltaik auf der früheren Kreismülldeponie, einem Waldspaziergang und dem Schullandheim Mönchhof sollte aufgezeigt werden, dass man beim Landkreis im Klima- und Umweltschutz vernetzt denkt und Nachhaltigkeit vielfach eine Rolle spielt.

Besucht wurde zunächst die Deponie Lichte bei Kaisersbach. Dort stellte Anika Fritz, Vorständin für Unternehmensentwicklung und Kommunikation der AWRM das neue Abfallwirtschaftskonzept vor. Bei der Besichtigung der Freiluft-Photovoltaik-Anlagen auf der Deponie wurden den Abgeordneten auch die Überlegungen des Landkreises zum Ausbau der Solar-Strategie und der erneuerbaren Energien insgesamt vorgestellt.

Bei einem anschließenden Waldspaziergang zum Schullandheim im Mönchhof gab es vom Kreisforstamt Einblicke in die vielfältigen Herausforderungen vor denen unsere heimischen Wälder derzeit stehen. Revierleiter Fritz machte deutlich, dass der Wald zu einem klimafitten Wald umgestaltet werden muss, um auf die klimatischen Veränderungen vorbereitet zu sein. Heimische Baumarten die besonders gut gegen Kälte- und Dürreperioden gewappnet sind, müssten gefördert werden.

Beim Besuch des Schullandheims stellte Landrat Dr. Sigel die Pläne vor das Schullandheim Mönchhof zu einer „Waldakademie“ weiterzuentwickeln. Geplant sind unter anderem barrierefreie Übernachtungsgelegenheiten und eine Neugestaltung des Waldspielplatzes. Auch soll bei der Verpflegung auf regionale Kost gesetzt und mit örtlichen Lieferanten noch stärker zusammengearbeitet werden, damit Kinder- und Jugendliche den Wert von regionalen Lebensmitteln kennenlernen.

Naturpark Schwäbisch-Fränkischer Wald

Neue Schwäbische WaldFee gesucht

Wer verzaubert als achte Schwäbische WaldFee die ganze Freizeitregion? Bewerbungsfrist bis 25. März 2022

Große Ereignisse werfen ihre Schatten voraus: mit viel Herzblut ist sie in zwei Verlängerungs-Runden gegangen, nun gibt die sympathische Schwäbische WaldFee Leonie Tremel im Frühjahr 2022 ihr Amt weiter. Die Suche nach einer ebenso engagierten Nachfolgerin im einzigartigen Amt einer Markenbotschafterin für die Freizeitregion Schwäbischer Wald startet demnächst – die würdige Nachfolgerin sollte selbstverständlich mit Ausstrahlung und Selbstbewusstsein ausgestattet sein, zudem begeistert den Schwäbischen Wald ein Jahr lang authentisch repräsentieren. Alle interessierten Anwärtinnen auf den Feenthron können sich bis zum 25. März 2022 bewerben und mit einem Funken Glück ihr feenhaftes Talent bei der Wahl am 22. April 2022 in Murrhardt unter Beweis stellen. „Unsere noch amtierende Schwäbische WaldFee, die charmante Leonie Tremel, fand sich coronabedingt in einer besonderen Situation wieder, zweimal ging sie als Schwäbische WaldFee in die Verlängerung. Sie ist damit absolute Rekordhalterin, was den engagierten Einsatz für Ihre Heimatregion anbelangt.“, so der Vorsitzende des Schwäbischer Wald Tourismus, Landrat Dr. Richard Sigel. „Auf ihre Nachfolgerin warten sicher ebenfalls viele bereichernde Begegnungen.“

Der Vorsitzende sieht zuversichtlich in die Zukunft: „Die Schwäbische WaldFee hat als Identifikationsfigur mittlerweile eine großen Wiedererkennungswert. Sicher werden wir wie in den Vorjahren auch in 2022 wieder eine würdige und authentische Repräsentantin des Schwäbischen Waldes finden.“ Während ihrer Amtszeit warten viele spannende Events in den Kommunen auf die Schwäbische WaldFee, ob am Tag des Schwäbischen Waldes, am Mühlentag oder im Vorprogramm des Andrea Berg „Heimspiels“. Auf Messen wie der CMT in Stuttgart und bei anderen Präsentationsterminen informiert die Schwäbische WaldFee über das vielseitige touristische Angebot und wirbt für ihre heimatische Freizeitregion. In dieser Zeit wird sie oft in Presse, Funk und teilweise auch im Fernsehen präsent sein und kann sich dabei auf tolle Erlebnisse als VIP des Schwäbischen Waldes freuen.

Viele zauberhafte Extras warten auf die Schwäbische WaldFee, etwa ein Mini Cabrio als „Feen-Dienstwagen“, gesponsert vom Autohaus Mulfinger und der Kreissparkasse Waiblingen und ein exklusives Feenkleid des Schorndorfer Modelabels RIANI. Außerdem erhält sie ein Fotoshooting für Autogrammkarten, bezahlte Friseurbesuche sowie eine Erstattung für ihre Auftritte.

Bedingung für die Teilnahme ist, dass der Wohnsitz oder der Lebensmittelpunkt der Bewerberin in einer der Mitgliedsgemeinden des Schwäbischen Waldes liegt und sie volljährig ist. Ausschlaggebend jedoch ist ebenso, dass die neue Schwäbische WaldFee mit Freude, Begeisterung und viel Herzblut für ihre schöne Heimat werben möchte. Sehr gerne dürfen sich auch Bewerberinnen aus den Vorjahren erneut zur Wahl stellen. Gewählt wird die neue Schwäbische WaldFee durch den Vorsitzenden Landrat Dr. Sigel, die Bürgermeisterinnen und Bürgermeister der Mitgliedsgemeinden und die ehemaligen Schwäbischen WaldFeen am 22. April 2022 in Murrhardt. Vorbehaltlich der tagesaktuellen Corona-Situation soll die Inthronisierung der neuen Schwäbischen WaldFee am 1. Mai 2022 beim Kinder-Natur-Erlebnistag in Auenwald erfolgen. Die Schwäbische WaldFee-Kommunen freuen sich auf die Bewerbungen, die direkt an die jeweilige Heimatkommune zu richten sind: Alfdorf, Althütte, Aspach, Auenwald, Berglen, Gaildorf, Großerlach, Gschwend, Kaisersbach, Mainhardt, Murrhardt, Oberrot, Oppenweiler, Rudersberg, Spiegelberg, Sulzbach an der Murr, Weissach im Tal, Welzheim und Wüstenrot. Man darf gespannt sein, wie viele feenhafte Kandidatinnen diesmal ins Rennen gehen. Weitere Informationen und die Bewerbungsunterlagen gibt es bei der jeweiligen Schwäbischer Wald Kommune im Rathaus oder unter www.schwaebischerwald.com.